

# Pirnaer Anzeiger



Amtsblatt der  
Großen Kreisstadt Pirna  
mit den Ortsteilen  
Birkwitz-Pratzschwitz  
und Graupa sowie  
der Gemeinde Dohma

## Aus dem Inhalt

Seite 3  
Sanierung der Hauptstraße  
geht voran

Seite 4  
Anmeldungen  
für weiterführende Schulen  
bis 16.03. möglich

Seite 11  
Öffentliche  
Bekanntmachungen

Seite 19  
Kultur- und  
Veranstaltungsangebote



## Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

### Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1-2, 01796 Pirna  
Tel.: 03501 556-0, Fax: 03501 556-266  
E-Mail: [info@pirna.de](mailto:info@pirna.de)  
Internet: <http://www.pirna.de>

### Bürgerbüro, Rathaus

Am Markt 1/2

Mo. 08:00 - 12:00 Uhr  
Di. 08:00 - 19:00 Uhr  
Mi. 08:00 - 12:00 Uhr  
Do. 08:00 - 19:00 Uhr  
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

### Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV

Mo. 11:00 - 12:00 Uhr  
Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 15:30 Uhr  
Mi. 08:00 - 12:00 Uhr  
Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:30 Uhr  
Fr. geschlossen

### Verwaltung allgemein:

Mo. nach Vereinbarung  
Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00 Uhr  
Mi. geschlossen  
Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr  
Fr. nach Vereinbarung

### Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Pratzschwitzer Str. 211  
Do. 15:00 - 18:00 Uhr  
Ortsvorsteher: Dieter Fuchs, Tel.: 527573

### Ortschaft Graupa

Badstr. 3 (Turnhalle, Büro des TSV Graupa)  
Di. 15:00 - 18:00 Uhr  
Ortsvorsteher Gernot Heerde, Tel.: 548203

### Stadtarchiv, Verwaltungsarchiv

Juri-Gagarin-Str. 17, Tel.: 468798, -799  
Di. 09:00 - 15:00 Uhr  
Do. 09:00 - 18:00 Uhr

### Bauarchiv

Großmannstr. 1, Tel.: 556-217  
Nur nach Vereinbarung

### Stadtteilbüro Copitz

Neu: Schillerstr. 35, Tel.: 467853  
Do. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

### Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1B (Grundschule), Tel.: 710213  
Do. 09:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter [www.pirna.de](http://www.pirna.de)!

## Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus

### Gedenkstunde am 27. Januar in Pirna

Bürgerinnen und Bürger, Politiker und Personen des öffentlichen Lebens versammelten sich am 27. Januar 2012 an der Gedenkstätte auf der Großmannstraße in Pirna, um an die Opfer des Nationalsozialismus zu erinnern. Landrat Michael Geisler hatte zusammen mit dem Pirnaer Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke zur Gedenkstunde aufgerufen. Am 27. Januar 1945 befreiten Soldaten der Roten Armee das Vernichtungslager Auschwitz. 1996 wurde auf Initiative des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog der 27. Januar zum „Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus“ erklärt.

Aus diesem Anlass gestalten Schüler/innen der Goethe Mittelschule Pirna sowie die Musikschule Sächsische Schweiz e.V. die diesjährige Gedenkfeier am Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus in Pirna. „Damit nichts vergessen wird, erinnern wir an die Opfer des Nazi-Terrors. Was damals geschehen ist, darf sich nie wiederholen.“

Unsere Geschichte verpflichtet uns, die Erinnerung an die nachfolgenden Generationen weiterzutragen. Neben der Erinnerungsarbeit darf unser Einsatz für Toleranz, Demokratie, und Menschenrechte kein Ende finden. Hierfür brauchen wir Bürgerinitiative und Zivilcourage. Und wir können nicht warten, bis andere damit anfangen. Wir müssen diese Werte der jungen Generation vorleben. Es beeindruckt mich daher sehr und es ist wichtig, dass so viele junge Menschen an der heutigen Gedenkveranstaltung teilnehmen.“, so Landrat Michael Geisler in seiner Rede anlässlich des Gedenktages.

Für die Stadt Pirna und den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge richtete in diesem Jahr das Landratsamt zusammen mit der Aktion Zivilcourage e. V. die zentrale Gedenkveranstaltung aus.

Christina Hildebrand, Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge



## Sanierung der Hauptstraße geht voran

### Geänderte Verkehrsführung im Kreuzungsbereich Schillerstraße

Seit 26. Januar 2012 finden die Arbeiten zur Neugestaltung der Hauptstraße auch auf der Kreuzung Schillerstraße statt. Aus diesem Grund ist die östliche Zufahrt zur Hauptstraße über die Schillerstraße aus Richtung Niederleite nicht mehr möglich. Aus Richtung Rudolf-Renner-Straße kann die Hauptstraße nur noch in Richtung der Stadtbrücke befahren werden. Die damit verbundenen Verkehrseinschränkungen werden in Abhängigkeit der Witterung voraussichtlich drei Wochen andauern.

Seit 30. Januar 2012 bietet die Stadt anstelle der regulären Buslinie einen regelmäßigen Transfer zum Kauflandareal. Von Montag bis Samstag fährt ein Kleinbus der Taxigenossenschaft Pirna zu den Zeiten 9:00, 10:30 und 15:00 Uhr von der bisherigen Bushaltestelle Lohmener Straße/Heinrich-Heine-Straße zum Kauflandareal. Während der Bauphase gilt eine gesonderte Buslinienführung der OVPS.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

# Anmeldungen für weiterführende Schulen bis 16.03. möglich

## Städtische Mittelschulen und Gymnasien laden zu Vorstellungsgesprächen

Am 9. März 2012 erhalten die Schüler der 4. Klassen ihre Bildungsempfehlungen. Mit dieser müssen die Kinder bis zum 16. März 2012 in einer Mittelschule bzw. einem Gymnasium angemeldet werden. Die Stadt Pirna ist Schulträger von drei Mittelschulen und zwei Gymnasien. Alle Schulstandorte sind von der Sächsischen Bildungsagentur bestätigt und im Schulnetzplan langfristig festgeschrieben. Alle Schulen mit dem öffentlichen Nahverkehr gut erreichbar.

Die Goethe-Mittelschule im Stadtgebiet Pirna, die Gauß-Mittelschule auf dem Sonnenstein und die Pestalozzi-Mittelschule in Pirna-Copitz befinden sich in Bezug auf Ausstattung und Unterrichtsprofile auf dem gleichen Niveau. Der Fachunterricht wird in den Schulen in modernen Kabinetten unterrichtet. Auch vielseitige Neigungskurse und Ganztagsangebote gehören zum Unterrichtsprogramm. Für die Gauß-Mittelschule ist ein Neubau geplant. Zwei Gymnasien bieten im Pirnaer Stadtgebiet die Möglichkeit, die Hochschulreife zu erhalten: Rechtselbisch befindet sich das Herder- und linkselbisch das Schiller-Gymnasium. Die Sanierung und Erweiterung beider Gymnasien wurde erst 2009 abgeschlossen. Die Schüler können jetzt unter den besten Bedingungen für ihr Abitur lernen. Im Schiller-Gymnasium wird das bilinguale Profil unterrichtet. Ab der Klassenstufe 7 existiert jeweils eine Klasse, in der sowohl deutsche als auch tschechische Schüler lernen und die tschechische Sprache unterrichtet wird. Nähere Auskünfte und Informationen finden Sie auch im Internet auf der Homepage der jeweiligen Schule.

Die Aufnahme an der gewählten Mittelschule bzw. dem Gymnasium erfolgt gemäß § 34 des Sächsischen Schulgesetzes, das heißt entsprechend der Eignung und

Begabung des Kindes. Sollte die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität einer Schule überschreiten, wird ein Auswahlverfahren eingesetzt. Aus diesem Grund ist es wichtig, bei der Anmeldung unbedingt noch einen Zweitwunsch anzugeben. Ausschlaggebend für die Aufnahme an der gewählten Schule sind nicht die Reihenfolge und der Zeitpunkt der Anmeldung. In Abstimmung mit der Sächsischen Bildungs-

agentur wurden Kriterien festgelegt, nach denen über eine Aufnahme entschieden wird. Härte- und Sonderfälle, die den Schulweg betreffen sind vorrangig. Ein weiteres Auswahlkriterium sind Geschwisterkinder, die bereits in der Schule unterrichtet werden. Für den Fall, dass diese Kriterien nicht greifen, entscheidet ein Losverfahren. Nachfolgend erfahren Sie die genauen Anmeldezeiten der Schulen.

### Mittelschulen:

■ Goethe-Mittelschule, Dohnaischer Platz 1	<a href="http://www.sn.schule.de/~msgoethe-pirna/">www.sn.schule.de/~msgoethe-pirna/</a>
■ Gauß-Mittelschule, Struppener Straße 11	<a href="http://www.ms-gauss-pir.de">www.ms-gauss-pir.de</a>
■ Pestalozzi-Mittelschule, Schulstraße 10	<a href="http://www.ms-pesta.com">www.ms-pesta.com</a>

Mo	12.03.2012	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:30 Uhr
Di	13.03.2012	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
Mi	14.03.2012	8:00 - 13:00 Uhr	
Do	15.03.2012	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:30 Uhr
Fr	16.03.2012	8:00 - 12:00 Uhr	

### Gymnasien:

■ Fr.-Schiller-Gymnasium, Seminarstraße 3	<a href="http://www.schillergymnasium-pirna.de">www.schillergymnasium-pirna.de</a>
■ J.G.-Herder-Gymnasium, R.-Renner-Straße 41c	<a href="http://www.heders.de">www.heders.de</a>

Fr	09.03.2012	12:00 - 16:00 Uhr
Mo	12.03.2012	7:00 - 18:00 Uhr
Di	13.03.2012	7:00 - 18:00 Uhr
Mi	14.03.2012	7:00 - 17:00 Uhr
Do	15.03.2012	7:00 - 16:00 Uhr
Fr	16.03.2012	7:00 - 14:00 Uhr

### Mitzubringen sind:

das Original der Bildungsempfehlung, das ausgefüllte Anmeldeformular, die Geburtsurkunde sowie die Halbjahresinformation der Klasse 4

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

## Schüler erforschen Entwicklung des Sonnensteins

### Interviews mit Zeitzeugen geplant

Schüler der Pirnaer Mittelschule „Carl Friedrich Gauß“ erforschen in Kooperation mit der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) die Entwicklung des Stadtteils Sonnenstein in den letzten 20 Jahren. Die Initiative zu dem Projekt kam aus den Reihen der Schülerschaft. Vier Schüler der neunten Klasse werden mit Unterstützung ihrer Lehrer in den nächsten Wochen in Unterlagen der WGP, ihrer Schule und des Stadtmuse-

ums recherchieren, was sich in den letzten 20 Jahren auf dem Sonnenstein verändert hat. Geplant sind auch Interviews mit Zeitzeugen.

Die Ergebnisse des Projektes werden im Juni dieses Jahres im Rahmen der Feierlichkeiten zum 20-jährigen Firmenjubiläum der WGP präsentiert werden.

Sören Sander, WGP



## EU-Modellprojekt DIVERSE CITY erfolgreich abgeschlossen

### OB Hanke: „Gastfreundschaft und Toleranz fängt bei jedem zuhause an.“

Das EU-Modellprojekt Diverse City wurde von 2009 bis 2011 in sechs bundesweiten Jugendmigrationsdiensten des Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands (CJD) durchgeführt. Am Standort Pirna ermöglichte es die Stadt dem JMD Diverse City zum Teil als Forschungsprojekt zu gestalten. Unter wissenschaftlicher Begleitung der Evangelischen Hochschule für Soziale Arbeit in Dresden konnten insgesamt 61 Migranten in qualitativen Interviews zu ihrer Lebenslage in der Stadt und ihrer direkten Umgebung befragt werden. Die Befragungen folgten den Qualitätsstandards wissenschaftlichen Arbeitens im Rahmen der qualitativen Sozialforschung. Die Interviews wurden zwischen März 2009 und Dezember 2011 von den Projektmitarbeitern in Pirna, Herrn Stoyan Dimitrov und Frau Lotte Caudri geführt. Das Transkribieren und Auswerten der Gespräche erfolgten im Laufe des Projektes mit der Unterstützung vieler Praktikanten. 18 verschiedenen Nationalitäten stellten sich den Fragen der Projektverantwortlichen. Davon stammten:

- 46% aus der ehemaligen Sowjetunion
- 18% aus Staaten mit enger Beziehung zur ehemaligen DDR
- 36% aus anderen Staaten

Alle Befragten waren zwischen 1970 und 2010 nach Pirna gezogen und leben in der Regel mit einem unbefristeten Aufenthaltstitel dauerhaft in Pirna. Nach einer Auswertung der Gespräche und der Analyse der Wünsche und Potentiale der Migranten wurden konkrete Handlungsempfehlungen für die Stadt formuliert. Im Ergebnis der Analyse wurde zusätzlich eine mehrsprachige Willkommensbroschüre erstellt, die für künftige Zuwanderer als weitere Hilfestellung dienen soll. Im Ergebnis der Befragung

wurde zum Beispiel festgestellt, dass eine sehr große Bereitschaft zu ehrenamtlichem Engagement besteht aber die nötige Plattform noch nicht vorhanden ist.

#### **Oberbürgermeister und Schirmherr**

**Klaus-Peter Hanke:** „Ich danke den engagierten Mitarbeitern des CJD für die Durchführung dieser Untersuchung. Sie beschreibt sehr gut den derzeitigen Stand der Integration und gibt uns konkrete Hausaufgaben auf: Wir müssen die Migranten noch besser in unseren gesellschaft-

lichen Alltag einbinden. Mit diesem wissenschaftlich fundierten Blick auf Integration in Pirna haben wir zudem die einmalige Chance bekommen, unsere gesellschaftliche städtische Struktur ein wenig aus der Vogelperspektive zu sehen. Für mich ist aber auch deutlich geworden: Integration von Fremden kann nur gelingen, wenn wir Zuwanderung als vielfältige Chance begreifen. Das ist eine ständige Aufgabe für alle Bereiche in unserer Stadt. Denn: Gastfreundschaft und Toleranz fängt bei jedem zuhause an.“

#### **Hintergrund zum Projekt:**

Das EU-Modellprojekt „DIVERSE CITY. Diversität als gesellschaftliche Stadtentwicklung - Perspektiven für die Zukunft“ wurde von 2009 bis 2011 unter Federführung des CJD Jugendmigrationsdienstes durchgeführt und aus Mitteln des Europäischen Integrationsfonds finanziert. „DIVERSE CITY“ wurde an insgesamt sechs Projektstandorten in sechs Bundesländern durchgeführt: Eutin (Schleswig-Holstein), Neumarkt (Bayern), Pirna (Sachsen), Überlingen (Baden-Württemberg), Uelzen (Niedersachsen) und Versmold (Nordrhein-Westfalen). Der CJD Eutin koordinierte die Arbeiten an den verschiedenen Standorten. Im Rahmen des Projektes wurden an jedem Standort mindestens 60 Interviews mit Drittstaatsangehörigen geführt, in denen sie nach ihrem Leben in der jeweiligen Stadt gefragt wurden. Die Aktivitäten in der Stadt Pirna reihen sich in diese bundesweite Projektlogik ein, konnten darüber hinaus aber ganz spezifische Ergebnisse erzielen. Die Projektmitarbeiter konnten aus den dabei erhobenen, ge-

sammelten und interpretierten Materialien wertvolle Erkenntnisse zur aktuellen Situation, zu bestehenden Potentialen und möglichen Gewinnen erarbeiten. Auf diesem Wege konnten Handlungsempfehlungen abgeleitet werden, die sich in erster Linie an die Stadt Pirna richten, aber auch an jene anderen Einrichtungen, die täglich Migranten und Menschen mit Migrationshintergrund empfangen, wie beispielsweise die Ausländerbehörde, die Arbeitsagentur und die Beratungsstellen für Migranten. 2011 gewann das Projekt den Deutschen Diversity Preis. Dieser Preis wurde von Henkel, McKinsey & Company sowie dem Magazin WirtschaftsWoche ins Leben gerufen und wird von der ‚Charta der Vielfalt‘ unterstützt. Er wurde zum ersten Mal vergeben. In der Kategorie ‚Innovativste Diversity Projekte‘ werden Vorhaben ausgezeichnet, die Diversity oder Diversity Management auf innovative Art voranbringen, Diversity-Maßnahmen wirksam einsetzen und ein hohes Maß an Relevanz aufweisen.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

## Pirna fördert Sozialarbeit an Mittelschulen

### 68.000 Euro für nachhaltige Begleitung

Der Pirnaer Stadtrat stimmte auf der Sitzung am 31. Januar 2012 der Förderung von Sozialarbeiten an den Pirnaer Mittelschulen einstimmig zu. Insgesamt 68.000 Euro stehen für die sozialpädagogische Betreuung an Gauß-, Pestalozzi- und Goethe-Mittelschule zur Verfügung. Seit 3 Jahren wird Schulsozialarbeit an allen Pirnaer Mittelschulen angeboten. Bisher konnte an der Goethe-Mittelschule der Sozialarbeiter durch die Förderung von Lan-

desmitteln für 35 Wochenstunden eingestellt werden. An den beiden anderen Schulen sind die Mitarbeiter bislang nur 30 Wochenstunden beschäftigt. Der Bedarf an den Schulen erfordert jedoch auch hier eine Anhebung der Stundenzahl auf 35. Gemeinsam mit den Trägern der der Schulsozialarbeit wird nach der Etablierung des Hilfeangebotes an allen Mittelschulen verstärkt an der Qualitätsentwicklung des Projektes weitergearbeitet.

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke zeigte sich erfreut über die fraktionsübergreifende Zustimmung: „Bildung ist eines der wichtigsten und nachhaltigsten Bereiche in unserer Stadt in den wir auch in den kommenden Haushalten eine entsprechende Förderung vorsehen müssen. Diese Investition zahlt sich für die gesamte Region aus.“

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

## Sicherheit für Standort des evangelischen Schulzentrums

### Grundschule zieht in das ehemalige Gebäude an der Nikolaistraße

Der Stadtrat stimmte in seiner Sitzung am 31. Januar 2012 mehrheitlich für ein nachhaltiges Konzept zum Standort des evangelischen Schulzentrums Pirna. So wird die Nutzung des Schulgebäudes auf der Rottwerndorfer Str. 49 für die Mittelschule um drei Jahre verlängert. Darüber hinaus sprach sich der Stadtrat für die Vermietung von Erd- und Kellergeschoss des Schulgebäudes Nicolaistraße 3 an Grundschule und Hort zunächst auf drei Jahre aus. Vorausgesetzt ist jeweils die jährliche bauordnungsrechtliche Prüfung. Eine Verlängerung der beiden Verträge bis auf maximal fünf Jahre ist grundsätzlich möglich, bedarf jedoch eine erneute Zustimmung vom zuständigen Ausschuss. Bei Kaufinteresse wird die Stadt ein entsprechendes Angebot unter-

breiten. Vor Inbetriebnahme wird die Stadt die erforderlichen Räume des Erdgeschosses und des Kellergeschosses in Höhe von bis zu 75.000 Euro brandschutztechnisch ertüchtigen. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke: „Ich bin froh, dass wir gemeinsam mit den Stadträten und dem Schulverein

diese Lösung finden konnten. Mir liegt die Bildungsvielfalt in unserer Stadt sehr am Herzen. Neben den guten Lernvoraussetzungen in unseren kommunalen Schulen ist eine bunte Trägerlandschaft ein wichtiger Standortfaktor, der uns von den benachbarten Kommunen deutlich abhebt.“

#### Hintergrund:

Im Jahr 1998 gründete sich der Evangelische Schulverein Pirna e.V. Seit der erstmaligen Aufnahme von Schülern in der Evangelischen Grundschule im Schuljahr 2000/2001 steigen die Schülerzahlen stetig. Die Evangelische Mittelschule nahm im Schuljahr 2007/2008 die ersten Schüler auf. Auch hier wird vom Träger eine

2-Zügigkeit angestrebt. Somit ist ab dem Schuljahr 2012/2013 von einer durchgängigen 2-Zügigkeit in allen Klassenstufen auszugehen. Mit der ansteigenden Schülerzahl wuchs natürlich auch der Raumbedarf. Das bisher genutzte Schulgebäude Rottwerndorfer Straße 49 stieß an seine Kapazitätsgrenzen.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

## Nachtragshaushalt 2012 beschlossen

### Weg frei für den Bau der Turnhalle am Schiller-Gymnasium

Der Stadtrat beschloss in seiner gestrigen Sitzung die Nachtragshaushaltssatzung der Großen Kreisstadt Pirna für das Haushaltsjahr 2012. Anlass für die Erarbeitung des Nachtrages waren kurzfristig zur Verfügung gestellte Fördergelder des Freistaates für den Bau einer Drei-Feld-Sporthalle am Schiller-Gymnasium. Bisher waren die Eigenmittel dafür nicht im beschlossenen Doppelhaushalt 2011/12 vorgesehen. Mit einem Grundsatzbeschluss bekannte sich der Stadtrat im Jahr 2011 dazu, diese Baumaßnahme dennoch kurzfristig außerplanmäßig zu realisieren. Das Vorhaben wird voraussichtlich 3,7 Millionen Euro kosten. Der Bau soll im Sommer 2012 beginnen und innerhalb eines Jahres abgeschlossen werden. Ziel ist dass die Gymnasiasten die Halle ab dem Schuljahr 2013/2014 nutzen können. Diese kurze Bauzeit ist aufgrund

des geplanten Einsatzes von großformatigen, vorgefertigten Bauelementen möglich.

Neben allen erheblichen Änderungen, die zum Zeitpunkt der Aufstellung einer Nachtragshaushaltssatzung übersehbar sind, mussten auch alle bereits geleisteten bzw. angeordneten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen einschließlich deren Deckung angegeben werden. So zeichnen sich im Haushaltsjahr 2012 im Ergebnishaushalt Mehrerträge ab, die durch Zuweisungen für Winterschäden sowie für die Stadtbrücke verursacht wurden. Ebenfalls kommt es zu Mehrerträgen bei den Konzessionsabgaben und Gewinnabführungen. Dem stehen jedoch auch die Mehraufwendungen für die Winterschadensbeseitigung und die Aufwendungen für die Stadtbrücke gegenüber. Die Erträge aus den Konzessions-

abgaben und Gewinnabführungen werden dem Bereich Kindertagesstätten zugeschlagen, da sich dort seit dem 01.08.2011 gesetzliche Veränderungen betreffs der Erhöhung der Gemeindeanteile ergeben haben. Des Weiteren werden diese zahlungswirksamen Erträge für Investitionen eingesetzt. Im Finanzhaushalt kommt es zu Veränderungen bei den Investitionsmaßnahmen und Verschiebungen zwischen den Haushaltsjahren. Auch die Bewilligung der Gelder für die Hochwassermaßnahmen wurde eingeordnet. Der Nachtrag enthält keine neuen genehmigungspflichtigen Bestandteile. Es ist weder eine Erhöhung der Kreditemächtigung noch der Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen. Die Kreditemächtigung 2012 konnte sogar geringfügig reduziert werden.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

## Neues vom Citymanagement

### Die Barbiergasse hat wieder den Durchblick!

#### Bitte mal Reinschauen!

Schrecklich lange hat sie gedauert und ein wenig dauert sie noch an: Die durchsichtversperrende Baustelle in der Barbiergasse. Nur langsam gibt sie den Blick in und durch die wunderschöne Gasse wieder frei. Doch damit sind noch lange nicht die schweren Zeiten für die ansässigen Händler vorbei - die monatelangen Einbußen noch nicht ausgeglichen. Was vorher galt, gilt jetzt erst recht: Die Händler freuen sich wieder auf mehr Kunden. Wir bitten und empfehlen deshalb: Schauen Sie mal wieder in der Barbiergasse vorbei, genießen Sie die einmalige Atmosphäre und staunen Sie über die vielen Angebote. Bestimmt werden Sie bei dem ein oder anderen fündig!

### Motto für das Gartenstraßenfest 2012 steht fest

Das mittlerweile 14. Gartenstraßenfest findet in diesem Jahr am 19. Mai statt. Unter dem Motto „Glücksoase - Gartenstraße“ wird Pirnas bekannte Geschäftsstraße sich in eine Genuss-, Erlebnis-, Sport- und Gesundheitsmeile verwandeln.

„Dieses Thema passt hervorragend zu unseren Händlern und Dienstleistern“, so Michaela Thieme, Vorsitzende der veranstaltenden „Interessengemeinschaft Gartenstraße e.V.“.

Über den gesamten Tag erwartet die Besucher ein unterhaltsames und „glückverbreitendes“ Programm für die ganze Familie. Dazu gehören neben Malwettbewerben, Tombola, Musik- und Kunstbeiträgen auch einige Überraschungen und natürlich kulinarische Höhepunkte.

Das Citymanagement wird aktiv diese Veranstaltung unterstützen.

### Bachelor-Arbeit zum Informations- und Wegeleitsystem der Innenstadt

Zu den wichtigsten Aufgabenfeldern des Citymanagements gehört zweifelsohne die Überarbeitung sowie der Ausbau des Informations- und Wegeleitsystems in der Pirnaer Innenstadt. Hinter den Kulissen wird bereits intensiv an der Umsetzung gearbeitet. Ganz oben auf der Prioritätenliste stehen ein neuer Cityplan in 3-D-

Format sowie wegweisende Branchenführer. Wir sind optimistisch, im Frühjahr erste Ergebnisse realisieren zu können.

Damit aber nicht genug! Wer einmal mit den Augen eines Fremden aus einem der Parkhäuser tritt, wird einiges an wichtigen Informationen bzw. Wegweisern vermissen.

Um den tatsächlichen Informationsbedarf zu ermitteln, dafür braucht man aber kompetente Unterstützung. Eine große Hilfe leistet dabei Herr Frank Speer, Geographie-Student der TU Dresden und Praktikant beim Citymanagement im letzten Herbst, mit seiner Bachelor-Arbeit. Unter dem Titel: „Die Bewertung und Überarbeitung des gegenwärtigen städtischen Informations- und Wegeleitsystems unter besonderer Berücksichtigung der Fuß- und Radwegesituation“ schafft er eine wichtige Grundlage für den weiteren Ausbau. Wir sind sicher, mit der Umsetzung dieser Erkenntnisse wird unsere Stadt noch ein wenig gastfreundlicher werden. Herrn Speer wünschen wir viel Erfolg.

Olaf Franke, Citymanagement Pirna

**citymanagement** **pirna**



## STADTBIBLIOTHEK PIRNA

**„Winter-Ferien-Spaß“  
mit Frank Kreisler**

Am Mittwoch, dem 15. Februar 2012, sind alle Ferienkinder zu einer Lesung mit Frank Kreisler in den Gotischen Saal der Stadtbibliothek eingeladen. Die Lesung beginnt 9:30 Uhr und kostet 5 Euro/ Teilnehmer Eintritt. Für Gruppen gibt es einen Rabatt. Unsere Mitarbeiterinnen Frau Herzog und Frau Blasche erteilen Ihnen unter der Rufnummer 03501 – 556375 gern Auskunft. Hier können Sie sich auch mit Ihrer Gruppe anmelden.

Der Kinderbuchautor Frank Kreisler schreibt besonders für Kinder im Grundschulalter. Auch die etwas älteren lesen seine Geschichten mit Spannung.

In Pirna stellt Frank Kreisler die Geschichte vom „Mühlengeist – oder Ein Einbrecher aus der Wand“ vor: „Die elfjährige Julia und der dreizehnjährige Leon verbringen die Ferien mit ihren Eltern auf einem Mühlenhof, der zu einer Pension umgebaut wurde. In einem Bretterverschlag, in dem das Mühlrad rattert, sieht Julia einen Lidschlag lang ein geisterhaftes Gesicht. Sie glaubt zunächst an einen Sonnenstich. Doch dann wird es richtig mysteriös: Die Haustür steht offen, die Wirtsleute sind verschwunden – geflohen, wie sich bald herausstellt. Und die Küche ist ein einziges Trümmerfeld. Zur selben Zeit machen die beiden Wirtsleute, Anna und Erwin Möllner, bei der Polizei ihre Aussage. Ein Einbrecher habe plötzlich vor ihnen gestanden. Das besonders Erschreckende daran: Er soll weder durch die Tür noch durchs Fenster, sondern durch die Wand gekommen sein. Am nächsten Morgen wird etwas Ungeheuerliches entdeckt: Das Kriminalmuseum ist verwüstet. Ein Zeuge sagt aus ...“ (Klappentext

„Der Mühlengeist“, Ed. Hamouda Leipzig: 2011)

**Neuerscheinungen in der  
Pirnaer Stadtbibliothek**

Mehr als 6.000 Neuerwerbungen verzeichnete die Stadtbibliothek Pirna im Jahr 2011. Fast die Hälfte der neuen Bücher, Filme, CDs usw. wurden für Kinder und Jugendliche gekauft. Besonderer Beliebtheit erfreuen sich Fantasy-Romane, wie die Twilight-Saga von Stephenie Meyer.

**Mein Winterlesetipp!**

Auch Andrea Schöne (40) gehört zu dieser Fangemeinde.

„Ich habe mich vor mehr als 6 Jahren in der Stadtbibliothek Pirna angemeldet und möchte auf den umfangreichen und gut sortierten Bestand nicht mehr verzichten. Deshalb bin ich fast jede Woche hier. Besonders Science-Fiction-Romane und Wissenschaftsthiller fesseln mich. Von Thomas Thiemeyer, Lincoln Child und Douglas Preston habe ich bereits alles gelesen, da mich diese Bücher regelrecht mitreißen. Sie sind nicht nur spannend, sondern auch sauber recherchiert. Beim Lesen tauche ich in eine fremde Welt ein und kann für kurze Zeit den Alltag vergessen. Ein weiterer guter Autor, den ich hier im Zusammenhang mit Science-Fiction noch nennen möchte ist Wolfgang Hohlbein.

Bezüglich der Jugendbibliothek kann man sagen, dass sie allgemein sehr gut bestückt ist – ganz besonders eben auch bei den Fantasy-Romanen. Die Bücher sprechen junge Leute und jung gebliebene Erwachsene gleichermaßen an. Folgende Autoren kann ich hier auf jeden Fall empfehlen: Peter Schwindt mit seinen Buchreihen „Justin Time“, „Morland“ und „Libri Mortis“; Michael Scott mit

„Die Geheimnisse des Nicholas Flamel“, „Bartimäus“ von Jonathan Stroud und Garth Nix mit den sieben Bänden „Die Schlüssel zum Königreich“.

Besonders zu empfehlen ist die hervorragende DVD-Auswahl in der Bibliothek. Neben topaktuellen Filmen finde ich Film-Klassiker und Literaturverfilmungen.“

**Pirnaer Kriminacht**

**„Kühlfach 4“ mit Jutta Profijt**  
am 25.02.2012, 20:00 Uhr

Tickets zu je 7 Euro/ erm. 6 Euro ab sofort in der Stadtbibliothek und im TouristService Pirna erhältlich!  
(Details zur nächsten Kriminacht lesen Sie im Pirnaer Anzeiger 04/2012)





## STADTMUSEUM PIRNA

**Stromteufel legt Stadtmuseum lahm****Pfiffige Nachtführung für Kinder**

Am Samstag, dem 18. Februar 2012 um 18:00 Uhr sind alle Kinder zwischen 5 und 10 Jahren zu einer Führung mit Taschenlampe eingeladen, denn das Stromteufelchen hat im Stadtmuseum Pirna sein Unwesen getrieben.

Nach Einbruch der Dunkelheit, besucht auch Eric Palitzsch, der Spielzeugsammler und Leihgeber der derzeitigen Sonderausstellung »Made in GDR – 40 Jahre Spielzeuggeschichte(n)« das Stadtmuseum Pirna und wird einige Spielzeuge in Bewegung setzen. Zum Abschluss erzählt Frau Sturm ein Märchen aus der Dia-Märchenreihe der 1960er Jahre.

Zum abendlichen Rundgang ist unbedingt eine Taschenlampe mitzuführen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um telefonische Voranmeldung unter 03501/ 556 461 wird gebeten. Der Eintritt kostet für Kinder 2 Euro und für Erwachsene 4 Euro.

**Besucherrekord im Stadtmuseum Pirna**

Insgesamt 10.943 Besucher zählte das Stadtmuseum Pirna im vergangenen Jahr, das sind rund 36 Besucher pro Tag. Damit wurde das beste Ergebnis seit 2001 erzielt. Im

Vergleich zum Vorjahr interessierten sich damit rund 1.700 Besucher mehr für das abwechslungsreiche, museale Angebot.

Besonders nachgefragt waren die 43 Sonderveranstaltungen, die im Rahmen der 150 Jahrfeier des Hauses ein breites Publikum gefunden haben.

Besuchermagneten waren die Sonderausstellungen »Wie Märchen Schule machen - Die Märchenwelt auf den Schulwandbildern des Verlages C. C. Meinhold & Söhne in Dresden« und die Ausstellung »Made in GDR – 40 Jahre Spielzeuggeschichte(n)«, die noch bis Anfang März dieses Jahres zu erleben ist. Mit diesen Ausstellungen erweckte das Stadtmuseum Pirna vor allem überregional große Aufmerksamkeit.

## TOURISTSERVICE PIRNA

**TouristService informiert an 330 Tagen im Jahr**

Im Jahr 2011 erhielten 98.437 Kunden Informationen beim TouristService im Canalettohaus, das sind rund 270 Gäste pro Tag. Am stärksten frequentiert war der 10. August 2011. An diesem Mittwoch zählte die Touristinformation am Markt 711 Besucher. Pro Stunde wurden somit rund 80 Besucher gezählt.

Neben Auskünften zu Ausflugszielen und Reiseverbindungen und dem Verkauf von Souvenirs und Veranstaltungstickets, liegt der Schwerpunkt der Arbeit im TouristService Pirna vor allem in der Vermittlung von Ferienunterkünften und der Organisation von individuellen Stadtrundgängen. Mehr Informationen zum Angebot erhalten Sie unter [www.pirna.de](http://www.pirna.de).

## STADTBIBLIOTHEK PIRNA

**Spitzenjahr für die Stadtbibliothek Pirna**

Mehr als 118.000 Besucher verzeichnete die Stadtbibliothek Pirna im Jahr 2011. Damit konnte das Vorjahresergebnis um 10.500 Besucher übertroffen werden. Insgesamt zählte die Stadtbibliothek damit täglich rund 400 Besucher, die das umfassende Angebot aus rund 70.000 Büchern, Zeitschriften, CD's und DVD's, Spielen und Ratgebern genutzt haben.

## RICHARDWAGNERSTÄTTEN

**Wagnerstätten bereiten Umzug vor**

Derzeit bereiten die Mitarbeiter der Richard-Wagner-Stätten den Umzug aus der Interimsunterkunft Alte Schule in das Jagdschloss Graupa vor. Von der Wagner-Zinnstatuette bis zum Tafelklavier, vom originalen Wagner-Brief bis zu den umfangreichen Bibliotheksbeständen – alles muss gut verpackt werden. Im Jagdschloss soll ab IV. Quartal 2012 die neu konzipierte Dauerausstellung »Wagner in Sachsen« zu erleben sein. Bis es soweit ist, bleiben die Ausstellung »Die Kapellmeisterzeit Richard Wagners in Dresden« und darüber hinaus die rekonstruierten Gedenkräume, die Wagner im Sommer 1846 im Lohengrinhaus bewohnte, weiterhin der Öffentlichkeit von Dienstag bis Sonntag 10-16 Uhr zugänglich.



## Wärmesparte der Stadtwerke Pirna erhielt Qualitätssiegel

### Wärmeerzeugung und -verteilung erfüllt strenge Branchenstandards

Die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) ließ ihr Technisches Sicherheitsmanagement (TSM) in der Wärmeerzeugung und -verteilung von externen Experten vor Ort freiwillig prüfen. Das Ergebnis: Das TSM der Fernwärmesparte der Stadtwerke erfüllt alle Anforderungen! Das Qualitätssiegel bestätigt, dass die SWP über eine qualifizierte personelle und technische Ausstattung sowie eine professionelle Organisation verfügen, die eine sichere und zuverlässige Versorgung der Kunden mit Fernwärme gewährleistet.

Am 13. Dezember 2011 übergab Werner Lutsch, Geschäftsführer des Energieeffizienzverbandes für Wärme, Kälte und KWK e.V. (AGFW) mit Sitz in Frankfurt/Main das TSM-Zertifikat an Olaf Schwarze, Geschäftsführer der SWP.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung und das Qualitätssiegel. Damit werden wir in unserem täglichen Handeln - insbesondere bei der Überprüfung der technischen Organisation und der Prozessabläufe im Bereich Fernwärmeversorgung - bestätigt. Gleichzeitig ist die Auszeichnung für unsere Mitarbeiter ein weiterer Ansporn, den sehr hohen technischen Standard auch in Zukunft sicher zu stellen“, erklärt SWP-Chef Olaf Schwarze.

Hauptaufgabe des Technischen Sicherheitsmanagements ist die Unterstützung des eigenverantwortlichen Handelns der Unternehmen. Ziel ist die Einführung einer rechtssicheren Unternehmensorganisation mit der geforderten Dokumentation. Die TSM-Zertifizierung ist die freiwillige Überprüfung der Aufbau- und Ablauforganisation sowie der technischen Sicherheit nach AGFW-Arbeitsblatt FW 1000 („Anforderungen an die Qualifikation und die Organisation des technischen Bereiches von Wärmeversorgungsunternehmen“). In dem Papier werden organisatorische, personelle sowie sicherheits- und betriebstechnische Mindestanforderungen für Planung, Bau und Betrieb von Wärmeversorgungsanlagen beschrieben.

Die TSM-Zertifizierung ist ein dynamischer Prozess, der im Unternehmen dauerhaft passiert. Die nachhaltige Qualität der Versorgungszuverlässigkeit wird durch weitere TSM-Überprüfungen sicher gestellt. Die Fernwärmesparte der SWP wird sich 2016 einer erneuten freiwilligen Zertifizierung stellen.

Swetlana Irmscher, SWP



Am 13. Dezember 2011 übergab Werner Lutsch, Geschäftsführer des AGFW (vorn links), das TSM-Zertifikat an SWP-Chef Olaf Schwarze sowie an Andreas Schulz (hinten links) und Rico Eglin, die stellvertretend für das Fernwärme-Team anwesend waren.)

Sitzungsplan für den Monat Februar 2012

Tag, Datum, Beginn	Bezeichnung	Tagungsort
Donnerstag, 09.02.2012, 18:00 Uhr	Ausschuss für Ordnungs-, und Bürgerschaftsangelegenheiten	großer Ratssaal
Dienstag, 28.02.2012, 18:00 Uhr	Stadtrat Pirna	großer Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils 7 Tage vor der Sitzung ortsüblich

- 1. am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna - Südseite
  - 2. im Ortsteil Graupa am Tschaikowskiplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
  - 3. im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 211 (alte Schule) im verschließbaren Schaukasten.
- Pirna, 20.01.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Anmerkung der Redaktion: Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter [www.stadtrat.pirna.de](http://www.stadtrat.pirna.de).

Öffentliche Zustellung gemäß §15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Die an **Annette Schedler** gerichtete Mahnung wegen Grundsteuer B vom 12.10.2011 konnte sowohl unter der Hauptwohnung also auch Nebenwohnung nicht zugestellt werden.

Die an **Jan Großmann** gerichtete Mahnung wegen Grundsteuer B vom 18.10.2011 konnte unter der bekannte Adresse Altjessen 7 in Pirna nicht zugestellt werden.

Die an **Steffen Oberüber** gerichtete Mahnung wegen Sterbefall Oberüber vom 24.11.2011 konnte nicht zugestellt werden, da Anschrift unbekannt.

Die an **Ibrahim Hamdan Bkairat Ahmad** zugestellte Mahnung wegen Grundsteuer B vom 24.11.2011 konnte nicht zugestellt werden, da Anschrift unbekannt.

Die an **Enrico Tkocz** gerichtete Mahnung wegen Grundsteuer B vom 24.11.2011 konnte nicht zugestellt werden, da Anschrift unbekannt.

Die an **Ana Sastre Verdu** gerichtete Mahnung wegen Grundsteuer B vom 24.11.2011 konnte nicht zugestellt werden, da Anschrift unbekannt.

Die an **Bernd Naumann** gerichtete Mahnung wegen Bußgeld n. Polizeiverordnung vom 04.11.2011 konnte unter der bekannten Adresse Rottwerndorfer Str. 45 in Pirna nicht zugestellt werden.

Die an **Enrico Krauss** gerichtete Mahnung wegen Bußgeld n. Polizeiverordnung vom 04.11.2011 konnte unter der bekannte Adres-

se Varkausring 1A / 1407 in Pirna nicht zugestellt werden.

Die an **Peter Umland** gerichtet Mahnung wegen Bußgeld n. Polizeiverordnung vom 04.11.2011 konnte unter der bekannten Adresse Varkausring 1A / 0802 in Pirna nicht zugestellt werden.

Die an **Ulrike Klingenberg** GF der Firma P. R. Projektentwicklungsges. mbH gerichtete Mahnung wegen Grundsteuer B vom 29.11.2011 konnte unter der bekannten Adresse Ritterstr. 19 in Düsseldorf nicht zugestellt werden.

B. Erler, Stadtkämmerin

# Bekanntmachung der Beschlüsse der 30. Sitzung des Gemeinderates am 12.01.2012

In der 30. Sitzung des Gemeinderates am 12.01.2012 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

**Bestellung des Stellvertreters des Bürgermeisters nach § 54 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung**

**Beschluss-Nr.: D 12/0018-01.0-3**

Als Stellvertreter wird durch offene Wahl die GRin Ines Nemec bestellt.

Dohma, den 12.01.2012  
Meyer, Bürgermeister

**Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma**  
**hier: Ausscheiden eines Mitgliedes des Gemeinschaftsausschusses**

**Beschluss-Nr.: D 12/0003-01.0-1**

Anstelle des in den Gemeinschaftsausschuss als Mitglied gewählten Herrn Kahrsch wird - bei Bestätigung der übrigen am 10.09.2009 gewählten Mitglieder des Ausschusses - Herr Thomas Ziesenis als Mitglied und Herr Matthias Heinemann als stellvertretendes Mitglied in den vorgenannten Ausschuss gewählt.

Dohma, den 12.01.2012  
Meyer, Bürgermeister

**Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Dohma vom 01.08.2012 bis 31.07.2013**

**Beschluss-Nr.: D 12/0091**

Die Bedarfsplanung wird für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Dohma vom 01.08.2012 bis 31.07.2013 gemäß Anlage beschlossen.

Dohma, den 12.01.2012  
Meyer, Bürgermeister

**Betriebsgutachten - Forsteinrichtung für den Wald der Gemeinde Dohma**

**Beschluss-Nr.: D 12/0092**

Der Gemeinderat beschließt das vorliegende Betriebsgutachten zur Forsteinrichtung für den Wald der Gemeinde Dohma.

Dohma, den 12.01.2012  
Meyer, Bürgermeister

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem 09.02.2012 - 19:00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Dohma, Zum Heideberg 18, Versammlungsraum 1. Etage, statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen in den Ortsteilen Dohma, Cotta und Goes an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde bzw. im Internet unter [www.dohma.de](http://www.dohma.de).

Maritta Neubert, Gemeinde Dohma

## Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Dohma vom 01.08.2012 bis 31.07.2013

Anlage

### INHALTSVERZEICHNIS

1. Einführung
2. Entwicklung der wohnhaften Kinder/ Planungsansätze Betreuungsbedarf

#### 1. Einführung

Nach § 8 Abs. 2 Satz 2 SächsKitaG ist der Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen jährlich zum Ende des Kalenderjahres fortzuschreiben. Zuständig für die Bedarfsplanung ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe. Die Gemeinde ist zu beteiligen.

Die Planung betrifft den Zeitraum vom 01.08.2012 bis 31.07.2013.

Gemäß § 3 SächsKitaG haben alle Kinder ab Vollendung des dritten Lebensjahres bis zum Schuleintritt Anspruch auf Besuch eines Kindergartens. Zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren und für schulpflichtige Kinder, bis zur Vollendung der vierten Klasse ist für ein bedarfsgerechtes Angebot zu sorgen.

Bei Kindern im Alter bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres kann die Gemeinde gemäß § 3 Abs. 3 SächsKitaG den Eltern die Betreuung, Bildung und Erziehung ihrer Kinder statt in einer Kindertageseinrichtung auch in Tagespflege anbieten. Damit ist es möglich, flexibel auf sich verändernde Betreuungsbedarfe zu reagieren. Bei Kindern ab Vollendung des dritten Lebensjahres bis zum Schuleintritt können die Betreuung, Bildung und Erziehung auch in Tagespflege erfolgen, wenn die Eltern damit einverstanden sind.

Die Gemeinde ist verpflichtet, für ihre Einwohner ein entsprechendes Angebot an Kindertagesstättenplätzen vorzuhalten. Sind die verfügbaren Plätze bereits durch den eigenen Bedarf in der Gemeinde ausgelastet, besteht keine Verpflichtung, darüber hinaus Plätze für Kinder aus anderen Gemeinden zu schaffen. In Absprache mit dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe, der Gemeinde und den Leiterinnen der Einrichtungen wurden die Planungsansätze gemeinsam festgelegt und im Bedarfsplan für die Gemeinde Dohma angesetzt. Grundlage dabei ist die Entwicklung der wohnhaften Kinder in der Gemeinde Dohma. Der prozentuale Richtwert für die Planung des Bedarfes wurde auf der Grundlage des oben genannten gesetzlichen Anspruches sowie den Erfahrungswerten bzw. Prognosen der Kindertageseinrichtungen festgelegt. Der hierdurch ermittelte Bedarf soll damit den oberen Grenzwert widerspiegeln. Im Vergleich dazu betrug die tatsächliche Inanspruchnahme im Verhältnis zu den wohnhaften Kindern in Pirna im Schuljahr 10/11

im Krippenbereich	44 %
im Kindergartenbereich	82 %
im Hortbereich	0 %.

Hierbei ist zu beachten, dass in der Betragsgröße „angemeldete Kinder“ bei der Berechnung der vorgenannten prozentualen Richtwerte, Kinder aus Fremdgemeinden inbegriffen sind sowie der Großteil der Hortkinder in den Kindertageseinrichtungen der Großen Kreisstadt

Pirna in Zehista und Neundorf betreut werden. Es ist weiterhin zu beachten, dass die nach der Betriebserlaubnis ausgewiesene Anzahl der in den Kindertageseinrichtungen aufzunehmenden Kinder in den jeweiligen Altersbereichen (Krippen-, Kindergarten- oder Hortalter) entsprechend der tatsächlichen Nachfrage flexibel ist und in Abstimmung mit dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe verschoben werden kann, z. B. weniger Kindergartenkinder zugunsten von mehr Hortkindern. Entscheidend ist dabei die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen.

#### 2. Entwicklung der wohnhaften Kinder/ Planungsansätze Betreuungsbedarf

	Bedarfsplanung 2012/2013		
<b>wohnhafte Kinder in Dohma*</b>	<b>41</b>	<b>72</b>	<b>68</b>
<b>proz. Richtwert</b>	<b>73</b>	<b>100</b>	<b>0</b>
<b>Bedarf</b>	<b>30</b>	<b>72</b>	<b>0</b>
<b>Kapazitäten</b>	<b>30</b>	<b>73</b>	<b>0</b>
Differenz	0	1	0
<b>Einrichtungsart</b>	<b>Krippe</b>	<b>Kiga</b>	<b>Hort</b>
<b>Kitas:</b>			
Dohma	22	46	0
Cotta	8	27	0

Legende: \* Hortkinder => in Pirna eingeplant!



## Neue Kursangebote des ZBBB

### Gesprächskreis

Dieses Angebot richtet sich an alle, die bemüht sind, die Gesprächskultur zu vervollkommen und wieder mehr Persönliches und Verbindliches in unseren Umgang miteinander zu bringen.

Um uns zu sensibilisieren für unsere eigene Befindlichkeit und gleichzeitig Zurückhaltung zu üben mit sogenannten „guten Ratschlägen“ eignen wir uns die Methode „nicht kommentierenden Zuhörens“ an. Als Zuhörer versuchen wir, unsere eigenen inneren Wertungen wahrzunehmen und in den Hintergrund treten zu lassen und uns für das Gehörte zu öffnen. Im Gegenzug bemühen wir uns als Erzähler, Wesentliches über uns in überschaubarer Länge zu sagen.

So entstehen Gespräche, in denen jeder seinen Freiraum und seine Zeit hat.

Wir kommen zu mehr Anteilnahme und menschlicher Wärme und gleichermaßen zu einer gewissen Distanz und mehr innerer Ruhe. Aus unseren Gesprächen wird Tempo herausgenommen und überstürzte Reaktionen sind vermeidbar.

Diese Methode eignet sich hervorragend zu wöchentlichen Gesprächen mit unseren Ehepartnern, Freunden oder Verwandten.

**Termine:** 8. März, 22. März, 5. April, 19. April 2012, jeweils 19:30 bis 21:30 Uhr

**Ort:** ZBBB, Lange Straße 21, Pirna  
Teilnehmermindestzahl: 8  
Teilnahmegebühr: 26,00 EUR  
Kursleiterin: Annemarie Beck (Musikerzieherin und Betreuungsfachkraft)  
Anmeldung unter Telefon: 03501 7580010 (Beck) oder E-Mail: anne\_beck@gmx.net

Annemarie Beck, ZBBB

### Bewegungsimprovisation und Stille

Im Alltag sind unsere Bewegungen oft einseitig und reduziert. Im Laufe der Zeit „rostet ein“, was zuvor beweglich war. Wer keine Freude hat an gymnastischen Übungen gegen die Versteifung, dem kann die spielerische Bewegungsimprovisation einen neuen Weg eröffnen.

Im Vordergrund steht hier das Bewegen nach *eigenen* Impulsen - die momentane körperliche und seelische Verfassung bestimmt das Maß der Körperarbeit; somit wird niemand über seine Grenzen gehen oder sich gar Verletzungen zufügen.

Wir improvisieren frei, nach Aufgabenstellungen, mit Tüchern o. a., nach Musik, nach Texten, in der Gruppe, zu zweien oder auch allein. Dabei können kleine tänzerische Kunstwerke entstehen, die uns viel Freude machen und unsre Beschwerden kleiner werden lassen. Es sollen also keine Choreografien erarbeitet werden oder gar ein aufzuführendes Programm - wir bewegen und begegnen uns „aus purem Eigennutz“.

Wir vertiefen unser Körperbewusstsein in Meditation (z. B. im Sitzen), in verlangsamter Bewe-

gung und beim Wahrnehmen unserer Mit-Tänzer. Schließlich wird sich unser Bewegungsrepertoire gerade durch das Miteinander behutsam erweitern!

Durch die körperliche Bewegung (Veränderung der Haltung) werden auch psychische Prozesse (Veränderung der inneren Haltung) angeregt.

Dies ist meines Erachtens ein guter Weg, die innere Haltung zum Leben zu korrigieren. Denn Traurigkeit, Überlastung, Angst u. a. krümmen unseren Rücken und führen zu den oben beschriebenen körperlichen Beschwerden.

**Termine:** 1. März (Schnupperabend), 15. März, 29. März, 5. April, 26. April 2012, jeweils 19:30 bis 21:30 Uhr

**Ort:** ZBBB, Lange Straße 21, Pirna  
Teilnehmermindestzahl: 8  
Teilnahmegebühr: 26,00 EUR  
Kursleiter: Annemarie Beck, Pirna (Musikerzieherin, Betreuungsfachkraft, Bewegungsimprovisation praktizierend seit 1996)  
Anmeldung unter Telefon: 03501 7580010 (Beck) oder E-Mail: anne\_beck@gmx.net

Annemarie Beck, ZBBB

## Weiterbildung Seniorenbegleitung erfolgreich abgeschlossen

### Zertifikate übergeben

In diesen Tagen stehen 14 Teilnehmerinnen der Weiterbildung Seniorenbegleitung vor ihrem Abschluss. Seit Oktober 2011 haben sie über zwei Monate den Seminarteil des Lehrgangs besucht und Fachwissen zu den verschiedensten Themen des Älterwerdens erlangt. Dazu gehören neben den gerontologischen Grundlagen z. B. die Bereiche Lebensgestaltung im Alter, Kommunikation, der Umgang mit Sterben und Tod, Patientenverfügung, Vorsorge- und Betreuungsvollmacht, Trauer, Demenz und auch das Thema Pflegeversicherung und Reaktionen im Notfall. Nach den Schulungswochenenden folgte eine zweimonatige praktische Vertiefung, in der alle Lehrgangsteilnehmerinnen eine Seniorin oder einen Senior betreut haben. Mit den Abschlussgesprächen und der Übergabe der Zertifikate geht diese Weiterbildung zu Ende. Die zertifizierten SeniorenbegleiterInnen möchten nun ältere Menschen unterstützen. Sie begleiten Senioren bei Arztbesuchen, zum Einkaufen, helfen bei der Erledigung der Post oder beim Ausfüllen von Anträgen. Neben diesen praktischen Hilfen haben SeniorenbegleiterInnen Zeit zum Erzählen, Fotos an-

sehen und um gemeinsam eine Tasse Kaffee zu genießen. Dabei kann man Erinnerungen miteinander teilen und Pläne für gemeinsame Unternehmungen schmieden. Für Menschen mit Demenz gibt es speziell geschulte SeniorenbegleiterInnen.

Senioren, die eine Begleitung wünschen oder sich über das Unterstützungsangebot infor-

mieren möchten, können sich gern dienstags bis donnerstags von 9:00 bis 16:00 Uhr in der Kontaktstelle Seniorenbegleitung, Lange Straße 21 in Pirna (Telefon: 03501 790583 oder [zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de](mailto:zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de)) melden.

Christiane Meyer-Rönnner,  
Kontaktstelle Seniorenbegleitung ZBBB



(Foto: ZBBB)

## Einladung an alle Kinder zum Faschingsumzug auf dem Sonnenstein

**Dienstag, 21. Februar 2012 um 10:00 Uhr am Soziokulturellen Zentrum**

Am Faschingsdienstag, 21. Februar 2012 findet auf dem Sonnenstein wieder ein großer Faschingsumzug statt - eingeladen sind alle Kinder, gern in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern! Start ist um 10:00 Uhr am Soziokulturellen Zentrum / Grundschule Varkausring 1b mit Spaß, Musik und Fröhlichkeit! Die bunte Karawane zieht über den Varkausring, so

dass sich die Kinder der Kindereinrichtungen unserem Umzug mit anschließen können. Auf der großen Wiese an der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Remscheider Straße 1a treffen sich dann alle zum Singen mit lustigen Bewegungsspielen - und als Dank dafür haben sich die Mitarbeiter der WGP wieder eine Überraschung ausgedacht!

Also - auf zum fröhlichen Faschingstreiben und eingereiht in unseren Umzug über den Sonnenstein!

Auf zahlreiche Kinder freuen sich die Mitarbeiter der Vereine des Soziokulturellen Zentrums sowie der WGP Pirna!

Kerstin Hübener, ATZE e. V.

## Eine Gruppenleiterschulung macht Spaß und fit für die Praxis

### Seminarwoche in den Winterferien

Für alle interessierten Jugendlichen, junge Erwachsene, Jugendgruppenleiter und solche die es werden möchten, für Betreuer von Ferienfreizeiten oder für engagierte Vereinsmitglieder bietet der Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. auch 2012 wieder verschiedene Jugendgruppenleiterschulungen an.

Die erste Seminarwoche findet in den Winterferien in der Zeit vom 13. bis 17. Februar in den Räumlichkeiten des Hanno e. V. in Pirna statt. Basierend auf den Anforderungen für den Erwerb einer JuLeiCa (Jugendleitercard),

werden neben inhaltlichen und organisatorischen Grundlagen auch rechtliche Kenntnisse in der Kinder- und Jugendarbeit vermittelt. Themenschwerpunkte der Schulung sind u. a. Pädagogik (Anforderungen an den Jugendgruppenleiter, Konfliktmanagement, Spielpädagogik, Gesprächsführung), Recht (Aufsichtspflicht und Haftung), Finanzen und Organisation (Ideenfindung und Methodenplanung), Kindeswohlgefährdung sowie Demokratiebildung.

Im Vordergrund steht dabei immer das Selbermachen und -erleben durch eigenes Auspro-

bieren. Darüber hinaus bestehen während der Schulung vielfältige Möglichkeiten, neue Kontakte zu knüpfen, miteinander ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen. Der Teilnehmerbeitrag für diese Schulungswoche beträgt 55,00 €.

Die Anmeldung für die Teilnahme an diesem Seminar nehmen wir gern telefonisch unter 03501 781647 oder per E-Mail [info@jugend-ring.de](mailto:info@jugend-ring.de) entgegen.

Kristin Katzschner, Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

## Bilderausstellung im Soziokulturellen Zentrum Pirna-Sonnenstein

**Eröffnung am 24. Januar 2012**

Am Dienstag, 24. Januar 2012 wurde im Rahmen unseres Seniorentreffs eine neue Bilderausstellung im Veranstaltungsraum des Soziokulturellen Zentrums eröffnet.

Den ca. 25 anwesenden interessierten Besuchern stellte sich die Hobbymalerin Cornelia Kalfuß aus Pirna vor. Sie sagt von sich selbst, dass sie malt, seit sie einen Stift halten kann. Seitdem sie als Jugendliche in ihrer Freizeit zu reiten begann, malt sie am liebsten Pferde, was man auch an den verschiedenen ausgestellten Motiven erkennen kann. Doch auch andere Tiere, Pflanzen und Landschaften werden von ihr mit Bleistift, Kohle, Pastell- oder Acrylfarben auf Papier, Leinwand, ja sogar Wände gebracht.

Ihr größtes „Bild“ ist die Hintergrundkulisserie der „Miniaturelbahn Königsstein“, einer Modellbahnanlage Maßstab H0, Streckenverlauf von Bad Schandau bis Obervogelgesang. Die anwesenden Seniorinnen und Senioren brachten zum Ausdruck, dass ihnen die Bilder sehr gefallen, stellten Fragen und fanden die



kleinen Geschichten zum Entstehen einzelner Bilder sehr aufschlussreich.

Die Ausstellung findet bis zum März 2012 statt, wobei auch die Vitrinen mit Arbeiten von Frau Kalfuß gestaltet wurden - Kontakt: [www.connis-maleratelier.de/tl](http://www.connis-maleratelier.de/tl)

Unser Dank gilt Frau Kalfuß, dass sie uns die

Bilder zur Gestaltung unseres Veranstaltungsraumes zur Verfügung stellt. Wir wünschen ihr auch zukünftig noch viele gelungene Bilder und kreative Ideen.

Kerstin Hübener, ATZE e. V.

## Der Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. informiert

### Neu gestaltete Homepage und Mitglied bei Facebook

Der Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge hat seinen Internetauftritt [www.kreissportbund.net](http://www.kreissportbund.net) attraktiver gestaltet. Nach dreieinhalb Jahren war wieder mal ein neuer „Anstrich“ notwendig. Alle bisherigen Links wurden beibehalten. Neu im Angebot ist die Vereinsmappe, die es bisher nur in der gedruckten Ausgabe gab. Jetzt ist sie in digitalisierter Form im Downloadbereich zu finden. Außerdem befindet sich auf der Startseite ein Button, wo man nach einzelnen Stichworten auf der gesamten Homepage suchen kann. Diese Neugestaltung ist ein Ergebnis einer Klausurtagung der Mitarbeiter der KSB-Geschäftsstelle.

Seit einigen Monaten ist der Kreissportbund nun auch bei Facebook [www.facebook.com/kreissportbund](http://www.facebook.com/kreissportbund) unterwegs und hat damit die Palette in seiner Öffentlichkeitsarbeit erweitert. Hier können alle redaktionellen Beiträge der KSB-Homepage nachgelesen und auch kommentiert werden. Dazu gibt es in regelmäßigen Abständen Fotoalben von KSB-Veranstaltungen und anderen sportlichen Höhepunkten im Landkreis zu sehen, wie zuletzt vom Bob-Weltcup in Altenberg. Die Facebook-Familie, zu der auch Landrat Michael Geisler gehört, ist inzwischen auf 113 angewachsen.

Wolfgang Vogt, Kreissportbund



## Faschings-Kinderveranstaltung am Rosenmontag, 20. Februar 2012

### „Fit bei Sport und Spiel“ in der Loksporthalle

Am Rosenmontag, dem 20. Februar 2012, findet für alle Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren, eine bunte Faschingsveranstaltung unter dem Motto „Fit bei Sport und Spiel“ des ESV Lokomotive Pirna e. V. von 15:00 bis

17:30 Uhr in der Turnhalle - Einsteinstraße 16 statt (Eintritt: 3,50 EUR).

Die Organisatoren laden euch, liebe Kinder mit euren Eltern und Großeltern, herzlichst

ein, bei Sport und Spiel sowie tollen Überraschungen einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Birgit Wehner, ESV Lokomotive Pirna e. V.



## Zweimal erster Platz und Qualifizierung zur Landesmeisterschaft

### Erfolgreiches Tischtennisturnier der Schüler der Goethe MS Pirna

Zweimal den 1. Platz belegt und damit für die Landesmeisterschaften in Döbeln qualifiziert! Wir trainieren bei Frau Hartmann, unserer Schulsozialarbeiterin von der Anerkannten Schulgesellschaft Sachsen mbH, in der Tischtennis-AG der Goethemittelschule in Pirna. Wir, das sind: Nicole S. (6a), Randolph H. (6a), Nicole K. (6a), Robin S. (5b), Stanley S. (6a)

Naja, Nicole S. trainiert noch im Verein in Graupa 2x pro Woche!

Als Frau Hartmann uns fragte, ob wir Lust hätten am Kreisfinale Sächsische Schweiz als Mannschaft teilzunehmen, sagten wir gleich zu. Wir bereiteten und gründlich darauf vor,

übten die neue Zählweise und probten noch einmal die Doppel.

Nicole S. mit Randy Nicole K. mit Robin Am 16.01.2012 war es so weit! Aufgeregt wie die Hühner fuhren wir auf den Sonnenstein in die Turnhalle der Gauß- Mittelschule. Es traten insgesamt 4 Schulen aus dem Landkreis an (wir, Gauß, Heidenau und Stolpen). ... und dann lief es wie am Schnürchen. Alle drei Schulen „steckten wir in den Sack“ und gingen als ungeschlagener Sieger aus dem Turnier. Damit hatten wir uns für das Regionalfinale qualifiziert!

Am 26.01.2012, vor dem Turnier, wieder große Aufregung!! Diesmal mussten wir in

die Lok-Halle nach Pirna. Frau Hartmann versuchte uns etwas zu beruhigen. Wir sollten es locker sehen, toll, dass wir es überhaupt so weit geschafft hätten, usw. Diesmal kam Stanley als Ersatzspieler und moralische Unterstützung mit. Mit dem Sempert-Gymnasium aus Dresden lieferten wir uns ein heißes Match. Bemerkenswert war, dass die anderen Mannschaften nur mit Jungs spielten. Wir können es immer noch nicht glauben: Wir wurden wieder Turniersieger!!! Also, auf zu den Landesmeisterschaften in Döbeln am 05.03.2012!!!

Die Schüler der Goethe-MS Pirna mit Frau Hartmann

## Wirtschaftstag 2012 im Pirnaer Schloss Sonnenstein

### Kartenvorverkauf für Wirtschaftsevent am 18. April gestartet

Bereits zum sechsten Mal wird der hiesige Wirtschaftstag des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge organisiert. Die Veranstaltung, ein Highlight in diesem Jahr, findet am 18. April 2012 im frisch sanierten Pirnaer Schloss Sonnenstein statt. Landrat Michael Geisler lädt die regionale Wirtschaft ganz herzlich dazu ein.

Bei der Auswahl des diesjährigen Themas fiel die Entscheidung auf die Auseinandersetzung mit dem größten Gut des Menschen: seiner Gesundheit. Der Mitarbeiter als Humankapital jedes Unternehmens kann nur dann erfolgreich für sein Unternehmen arbeiten, wenn er gesund und fit anstatt ausgelaugt, krank oder gestresst ist. Wie wichtig eine Auseinandersetzung mit dieser Problematik ist, beweist die Weltgesundheitsorganisation (WHO), die Stress zur größten Gesundheitsgefahr des 21. Jahrhunderts erklärte. Spannende Referenten werden den anwesenden Unternehmern Wege und Lösungen für eine gesunde Un-

ternehmenspolitik aufzeigen. Auch Vertreter aus Politik und regionale Entscheidungsträger werden am 18. April vor Ort sein. Das Kartenkontingent ist limitiert, Tobias Börner von der Wirtschaftsförderung des Landkreises rät deshalb zu einer baldigen Anmeldung unter [www.wirtschaftstag.eu](http://www.wirtschaftstag.eu).

„Das Thema des diesjährigen Wirtschaftstages halten wir für sehr wichtig. Fakt ist, dass nur gesunde Mitarbeiter gute Mitarbeiter sind. Wir wollen Wege aufzeigen, Genuss und Lebensfreude in den Arbeitsalltag zu integrieren, Stress, der krank macht, zu minimieren sowie individuelle Ressourcen gekonnt zu brauchen anstatt zu missbrauchen“, erklärt der Schirmherr des Wirtschaftstages, Landrat Michael Geisler.

Mit der Glückshormongarantie vertraut, wird die Psychologin Dr. Ilona Bürgel alle Anwesenden in die Welt der SCHOKOLOGIE und in die Schokoladenseiten des Lebens entführen. Sie ist Verfechterin der These, dass glückliche

Menschen messbar produktiver, kreativer und weniger krank sind; somit auch höhere Ziele erreichen.

Für den zweiten fesselnden Vortrag des größten Wirtschaftsevents im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge wird Patric Heizmann, Gesundheitsmotivator für „anderes Denken“, vor Ort sein. Der Bestseller-Autor, diplomierte Sportmanager und erfolgreiche Comedian bringt Licht in das Dunkel des Ernährungsdschungels und klärt über längst überholte Mythen sowie populäre Irrtümer auf. Die Basis seiner Argumentation sind wissenschaftlich fundierte Fakten zu den Themen Ernährung, Bewegung und Umsetzungsstrategien, die er charmant durch die einzigartige Kombination aus Comedy und Fachvortrag übermittelt.

Weitere Infos: [www.wirtschaftstag.eu](http://www.wirtschaftstag.eu)

Tobias Börner, Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

## Tag der offenen Tür an der Pestalozzischule Pirna

### Donnerstag, 9. Februar 2012

In diesem Jahr findet unser Tag der offenen Tür am Donnerstag, dem 09.02.2012 statt. In der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr stellen Fachschaften, Neigungskurse, Ganztagsangebote und Arbeitsgemeinschaften Bemerkenswertes

oder auch nur ganz Normales aus ihren jeweiligen Bereichen vor. Besonders interessant werden sicher wieder die Ergebnisse des fächerverbindenden Unterrichts. In der Turnhalle wird Floorball vorgestellt und im Schulhaus

kann man Live-Musik, Theater- und Musikaufführungen der Schüler erleben. Alle Schüler, Eltern und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Petra Fischbach, Pestalozzischule Pirna

## Volksbank Pirna stellt Pirnaer-Zeichnungen Peter Richters vor

### Titel der Ausstellung: „Pirna und Umgebung“

Seit mehr als einem Jahrzehnt steht Pirna und seine Umgebung für Peter Richter Modell. Inzwischen sind hunderte Zeichnungen entstanden - in der Altstadt, aber auch in der Südstadt, auf dem Sonnenstein und in Graupa, Birkwitz, Pratzschwitz, Posta oder in Liebethal.

Seit 9. Januar ist eine Auswahl der Zeichnungen in der Schalterhalle der Volksbank Pirna in der Gartenstraße zu sehen - „Pirna und Umgebung“, so der Titel der Ausstellung. „Das ist eine Einladung zu gelegentlichen Gängen durch unsere wunderbare Gegend.

Deshalb bin ich dem Volksbank-Vorstand dankbar, in diesen Räumlichkeiten mit viel Publikumsverkehr ausstellen zu können“, sagt der 1938 geborene Autodidakt und Volksbankkunde Peter Richter.

Seine in Tusche oder mit dem Bleistift festgehaltenen Blicke auf bekannte und unbekannte Architekturdetails, auf stille Winkel, interessante Ecken, kunstvolle Erker, auf alte und neue Fassaden oder Straßenzüge nehmen den Betrachter gleichsam zu einer Entdecker-Tour durch Pirna an die Hand. „Wir freuen uns über diese Ausstellung.

Sie führt viele Kostbarkeiten des Stadtbildes vor Augen, und sie erinnert uns an die gemeinsame Verantwortung, die Schönheiten unserer Heimat zu erhalten und zu pflegen“, sagt Hauke Haensel, Vorstandsvorsitzender der Volksbank.

Die Ausstellung kann während der Bank-Öffnungszeiten besichtigt werden: Montag, Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr sowie mittwochs und freitags von 8:30 Uhr bis 14:00 Uhr.

Christin Gensmann, Volksbank Pirna eG

## Zehn neue Busse bei der OVPS

### Die Oberelbische Verkehrsgesellschaft ist umweltschonend unterwegs

Seit Mitte Dezember 2011 sind sie auf den Straßen der Sächsischen Schweiz und dem Osterzgebirge für Sie im Linienverkehr unterwegs - die zehn neuen Busse der OVPS.

Die neuen Überlandbusse vom Typ MAN Lion's Regio sind modern, behindertengerecht und umweltfreundlich ausgestattet.

Sie bieten Ihnen mit 49 Sitzplätzen, Klimaanlage, einem Stellplatz für einen Rollstuhl oder Kinderwagen sowie einer ausfahrbaren Rampe einen ausgezeichneten Komfort. Zwei der Busse sind außerdem mit einer Bordküche sowie variabel einstellbaren Luftduschen je Sitzplatz ausgestattet und damit für längere Touren sehr gut geeignet. Zu jeder Jahreszeit können Sie in einem angenehm temperierten Bus an Ihr Fahrziel gelangen - sei es im Linien- oder im Mietwagenverkehr.

Für unsere Umwelt bieten diese mit einem EEV-Motor ausgerüsteten Fahrzeuge ebenfalls einiges. Sie fahren mit einem wesentlich geringeren Stickoxidanteil (Feinstaub) in der Abgasluft und damit umweltfreundlicher, als es die seit Oktober 2009 geltende Euro 5-Abgasnorm fordert. Die Abkürzung EEV steht übrigens für Enhanced Environmentally friendly Vehicle und weist aus, dass diese Busse besonders umweltfreundliche Fahrzeuge sind.

Für die OVPS ist das im Hinblick auf ihr Bediengebiet, das teilweise in einer sehr sensiblen Region - dem Nationalpark Sächsische Schweiz - liegt, als auch als Nationalparkpartner, ein wichtiges Anliegen.

Bereits in den Jahren 2008 und 2009 wurde die OVPS-Flotte mit 13 Bussen, die über die-

se umweltfreundliche Technologie verfügen, ausgerüstet und bei weiteren Bussen Rußpartikelfilter nachgerüstet.

Damit hat die OVPS in den letzten vier Jahren ihre Busflotte von 89 Bussen um ein Weiteres umweltfreundlicher gestaltet. Mehr als die Hälfte ihrer Busse fahren mit der Grünen Plakette und knapp zwei Drittel davon sogar umweltfreundlicher als es die Euro 5-Abgasnorm fordert.

Die neuen Busse wurden aus Eigenmitteln der OVPS und mit der Hilfe der Ostsächsischen Sparkasse sowie der Deutschen Kreditbank finanziert und lösten zehn Busse aus dem Baujahr 2006 ab.

Solveig Großer, Oberelbische Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz mbH (OVPS)

## Grundstückseigentümer erhalten Gebührenbescheid

Vom 16. März an wird der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) die Gebührenbescheide an alle Grundstückseigentümer im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge verschicken. Der Gebührenbescheid enthält die Abrechnung für das vergangene Jahr und die Abschlagszahlungen für dieses Jahr mit zwei Fälligkeiten, Region Sächsische Schweiz: 13. April und 21. September. Grundlage für

die Berechnung der Abschlagszahlung ist das durchschnittlich verbrauchte Abfallvolumen in Liter pro Person und Woche aus dem Jahr 2011. Der ZAOE bittet zu beachten, dass ab dem 1. Januar dieses Jahres neue Abfallgebühren gelten.

Telefonische Rückfragen bitte bei dem auf dem Gebührenbescheid benannten Bearbeiter.

### Öffnungszeiten der Geschäftsstelle auf der Meißner Straße 151 a in Radebeul:

Mo., Mi., Fr.	09:00 - 12:00 Uhr
D., Do.	09:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

Service-Telefon: 0351 4040450

Internet: [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de),

E-Mail: [presse@zaoe.de](mailto:presse@zaoe.de)

## Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

### Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

#### am 16.02.2012 zum

91. Frau Florch Freigang  
75. Frau Regina Elbe  
70. Frau Gisela Rost

#### am 17.02.2012 zum

92. Frau Edelgard Baumann  
80. Frau Angnes Hamann  
75. Herrn Karl-Heinz Weller  
70. Herrn Gottfried Hentzschel  
70. Frau Mechthild Langheinrich  
70. Frau Reingard Neubert

#### am 18.02.2012 zum

90. Herrn Horst Meinhardt  
80. Frau Christina Furkert  
75. Herrn Rolf Schönfuß  
70. Herrn Klaus Fischer  
70. Herrn Peter Köckritz

#### am 19.02.2012 zum

90. Frau Irmgard Rußig  
80. Herrn Siegfried Schöber  
75. Frau Sigrid Sachse  
75. Herrn Jochen Schwanke  
70. Herrn Jürgen Anspach  
70. Frau Renate Korff  
70. Herrn Herbert Lohse  
70. Herrn Heinz Mattern

#### am 20.02.2012 zum

85. Frau Käte Rademacher  
75. Herrn Karl Gottlieb  
75. Frau Erika Hering  
75. Frau Lieselotte Vetter  
70. Frau Renate Höhnel  
70. Frau Brigitte Pritsche  
70. Herrn Heinz Wieland

#### am 21.02.2012 zum

91. Herrn Heinz Glander  
90. Herrn Hansgeorg Kraemer

85. Frau Käthe Keffel  
85. Frau Lotte Paul  
75. Frau Edith Förster  
70. Herrn Wolfgang Milde  
70. Frau Isolde Triebe

#### am 22.02.2012 zum

90. Frau Dora Bretschner  
85. Frau Gerta Hickmann  
80. Herrn Helmut Hennersdorf  
75. Frau Charlotte Bergmann  
70. Herrn Dieter Hennig  
70. Frau Gisela Walther

#### am 23.02.2012 zum

91. Frau Annemarie Hahn  
85. Frau Helga Friedemann  
80. Herrn Eberhardt Künzelmann  
80. Herrn Siegfried Liphardt  
80. Frau Eva Schütze  
75. Herrn Michael Breuel  
70. Frau Lisa Hilbich  
70. Herrn Ernst Hübner

#### am 24.02.2012 zum

91. Frau Gulda Schreider  
90. Frau Erika Ludewig  
80. Herrn Werner Mückenheim  
75. Herrn Eberhard Liebsen  
75. Herrn Jakob Steinke  
70. Frau Ingrid Mittag

#### am 25.02.2012 zum

80. Frau Elfriede Seinige  
70. Herrn Helmut Wallmüller

#### am 26.02.2012 zum

93. Herrn Eugen Loose  
91. Frau Charlotte Strobel  
90. Frau Ingeburg Bayer  
85. Frau Gerda Schneider  
80. Herrn Walter Schröder

70. Frau Sieglinde Kuster  
70. Herrn Werner Schiffner

#### am 27.02.2012 zum

91. Frau Elfriede Hockarth  
75. Herrn Heinz Thränert  
75. Herrn Eberhard Zadroschel  
70. Frau Maria Jäger

#### am 28.02.2012 zum

91. Frau Ursula Hemmerlein  
91. Frau Anita Werner  
90. Herrn Rudolf Müller  
80. Herrn Walter Donat  
75. Herrn Henry Born  
75. Frau Marianne Ringel  
75. Frau Inge Schumann  
75. Frau Brigitte Staar  
70. Frau Christiane Hamann  
70. Herrn Klaus Sturm

#### am 29.02.2012 zum

80. Frau Esther Michael  
80. Frau Irmgard Nitzsche  
80. Frau Helene Steinert

#### zur „Goldenen Hochzeit“

Manfred und Anita Seibt  
Wolfgang und Helga Heilfort  
Siegfried und Erika Berge  
Roland und Katharina Vogelsang  
Jürgen und Waltraud Stopp  
Georg und Annemarie Kaiser  
Günter und Christa Lange  
Jürgen und Helga Migge

#### zur „Diamantenen Hochzeit“

Roland und Lydia Wenzl  
Hellmut und Ruth Genscher

### Bürgermeister Meyer gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

#### am 18.02.2012 zum

78. Herrn Gottfried Petzold

#### am 19.02.2012 zum

76. Herrn Jürgen Voigt

#### am 28.02.2012 zum

82. Frau Elfriede Jarchow



## ■ Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

### Kulturmanagement

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 b  
Tel.: 556-452; Fax: 556-455  
E-Mail: kultur@pirna.de  
Internet: www.kultur-pirna.de

## ■ Stadtmuseum Pirna

Klosterhof 2  
Tel.: 556-461; Fax: 556-401  
E-Mail: stadtmuseum@pirna.de

### Öffnungszeiten:

täglich 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
montags geschlossen

## ■ Richard-Wagner-Stätten Graupa

Richard-Wagner Straße 6, Tel.: 548229;  
E-Mail: wagnermuseum@pirna.de

### Öffnungszeiten:

täglich: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
montags geschlossen

## ■ Stadtbibliothek Pirna

Dohnaische Str. 76, Tel.: 556-375  
E-Mail: stadtbibliothek@pirna.de

### Öffnungszeiten:

Mo., So.: geschlossen  
Di. bis Fr.: 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
Sa.: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

## ■ Kleinkunstbühne Pirna Q 24 e. V.

Niedere Burgstr. 5 a  
Kontakt: Obere Burgstr. 2  
Tel./Fax: 506800  
E-Mail: verein@q24pirna.de

### Samstag, 11.02.12, 20:00 Uhr

Start in die Winterferien mit dem Ensemble Zauberpäck in Irritation  
Ein stimmungsvoller Mix aus Show, Theater und magischen Tricks.  
Eine Frau namens Rose öffnet ihr Tagebuch, gewährt Einblick in ihre Welt. Was ist wahr, was ist erfunden? Schritt für Schritt wird der Zuschauer in den Bann ihrer Wahrheit gezogen. Umsorgt in der psychiatrischen Anstalt durchlebt Rose Träume, Wahnsinn, Genialität. Magie, Tanz und Gesang lassen diese Bilder lebendig werden. Kaum hat sich das Publikum auf Rose Welt eingelassen, wird diese gesprengt und alles durcheinander gewirbelt. Bewegende Magie - gefesselt in Geschichten.  
www.zauberpack.eu  
VVK: 14/12 EUR AK: 16/14 EUR

### Freitag, 17.02.12, 20:00 Uhr

STEh-Veranstaltung - Die Art  
Die 1986 in Leipzig gegründete Kultband ist wieder da. Pur und unplugged zeigen die Musiker um Makarios Oley ihre kompositorischen Stärken; vereinen Punk, Wavegoth, Artrock und poppige Melodien zu einem eigenständigen Genre, das sie selbst gern als Brachialpop bezeichnen.  
www.die-art.de  
VVK: 15/13 EUR AK: 17/15 EUR

## ■ Landschloss Zuschendorf

Am Landschloss 6  
Landkreisgalerie:  
Tel.: 444484 oder 0172 3734695  
E-Mail: schubert.doris@googlemail.com

## ■ Sandstein & Musik e. V.

Maxim-Gorki-Str. 1  
Tel.: 446-572; Fax: 446-472  
E-Mail: info@sandstein-musik.de

## ■ Neue Elbland Philharmonie

Novum GmbH, 01591 Riesa, Kirchstr. 3  
Tickets: TouristService Pirna, Am Markt 7,  
Tel.: 556-446/447; SZ-Treffpunkt Pirna,  
Schössergasse 3, Tel.: 56335620

## ■ Dresdner Philharmonie

TicketService im Kulturpalast  
Tel.: 0351 4866-866  
Fax: 0351 4866-353  
E-Mail: ticket@dresdnerphilharmonie.de  
Spielort: Festsaal des Kulturpalastes

## ■ Lindenhof Rathen

Elbweg 6, Kurort Rathen  
Tel.: 035021 59556; Fax: 035021 99040

## ■ Pirnaer Singekreis e. V.

gemischter Chor  
Vors.: Dr. Wolfram Richter  
Chorleiter: Andreas Pabst  
E-Mail: www.pirnaer-singekreis.de

### donnerstags

19:30 Uhr: Probe, Lessing-Grundschule,  
Königsteiner Str. 22 a

## ■ Singegemeinschaft „Harmonie“ e. V. Pirna

Vors.: Rolf-Peter Thiel  
Chorleiter: Wolfgang Heyne

### montags

19:00 Uhr: Probe im Musikzimmer 423 des Schillergymnasiums, Seminarstraße 3  
In den Winterferien fallen die Proben am 13. Und 20. Februar aus.

## ■ Kantorei St. Marien

Ltg. KMD Thomas Meyer  
Diakonie- und Kirchgemeindezentrum  
Pirna-Copitz, Schillerstraße 21 a

### freitags

19:30 Uhr: Probe, Ev. Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

## ■ banda musicale - Musik mit Dorothea Senf e.V.

Tel.: 0351 4725501  
Internet: www.banda-musicale.de  
Proben: Pfarrgemeindesaal der Kath. Gemeinde Pirna, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2

## ■ Kunstverein Pirna e. V. - Pirnaer Stadtgalerie -

Schmiedestr. 8, Tel.: 522996

## ■ Galerie Am Plan

Am Plan 3, Tel.: 0172 1491643

### Öffnungszeiten:

Mi. bis Fr.: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Sa.: 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
und nach tel. Vereinbarung

## ■ Kuratorium Altstadt Pirna e. V.

Kirchplatz 10 (Mägdleinschule)  
Tel.: 528166

### Öffnungszeiten

Mo.: geschlossen  
Di. bis Do.: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Fr.: geschlossen

## ■ Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e. V.

Kontakt: Leiter: Detlef Schweiger  
Tel.: 0351 2610187

### Montag, 30. Januar

18:00 Uhr: Vortag „Johannes Wüsten (1896 - 1943)“ Meister des Kupferstichs, Klaus Drechsler (Dresden)

## ■ 'ne Pirn'sche Marke

Buchung und Kontakt:  
Barbiorgasse 18  
Tel.: 781574 o. 0175 6940939

### donnerstags

22:00 Uhr: **Nachtwächtergang** (ab Nordportal Marienkirche)

## ■ Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein



Schloßpark 11, Tel.: 710960  
E-Mail: gedenkstaette.pirna@stsg.  
smwk.sachsen.de

### Öffnungszeiten der Gedenkstätte:

Mo. bis Fr.: 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
Jeden 1. Sa. im Monat: 11:00 bis 16:00 Uhr

## ■ Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V., Bezirksverein Pirna

Kontakt:  
Tel.: 035244 495064  
E-Mail: dfg@pinzigberg.de  
Internet: www.dfg-pirna.de

### jeden 2. Donnerstag im Monat

18:00 Uhr: Stammtisch, Gasthaus „Weißes Roß“

## ■ ZBBB - Zentrum für Begegnung, Beratung, Bildung e. V.

**Kontaktstelle Seniorenbegleitung**  
Lange Str. 21  
Tel.: 762072, Fax: 790397  
Tel.: 790583  
Kontaktstelle Seniorenbegleitung  
E-Mail: zbbb@freenet.de oder  
zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de

### Mittwoch, 8. Februar 2011

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten Watol  
16:00 Uhr Praxisberatung Gruppe II  
19:00 Uhr Kostenloser Einführungsvortrag  
„Meditation - Quelle innerer Kraft“

### Donnerstag, 9. Februar 2011

16:30 Uhr Töpferkurs AWO-Gruppe mit Sabine Hering

### Dienstag, 14. Februar 2011

09:00 Uhr PC-Kurs für Anfänger  
14:00 Uhr Cafe Lange Straße 21 Gedächtnisrunde

16:30 Uhr Töpferkurs mit Frau Sabine Hering

### Mittwoch, 15. Februar 2011

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten Watol  
16:45 Uhr Praxisberatung Gruppe I  
19:00 Uhr Meditationskurs (Einfach) Meditieren lernen

### Donnerstag, 16. Februar 2011

16:30 Uhr Töpferkurs AWO-Gruppe mit Sabine Hering  
18:00 Uhr Kurs Bildende Kunst (Kurs A+B) mit Herrn Andreas Garn

### Dienstag, 21. Februar 2011

09:00 Uhr PC-Kurs für Fortgeschrittene  
14:00 Uhr Cafe Lange Straße 21 Fasching  
16:30 Uhr Töpferkurs mit Sabine Hering

### Mittwoch, 22. Februar 2011

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten Watol  
19:00 Uhr Meditationskurs (Einfach) Meditieren lernen

### Donnerstag, 23. Februar 2011

16:30 Uhr Töpferkurs AWO-Gruppe mit Sabine Hering

### Dienstag, 28. Februar 2011

09:00 Uhr PC-Kurs für Anfänger  
14:00 Uhr Cafe Lange Straße 21 Buchlesung  
16:30 Uhr Töpferkurs mit Frau Sabine Hering

### Mittwoch, 29. Februar 2011

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten Watol  
19:00 Uhr Meditationskurs (Einfach) Meditieren lernen

## ■ dfb Familienzentrum Pirna

Dohnaische Str. 43  
Tel.: 527891

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Fr.: 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

### montags

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 3. Montag im Monat)  
14:30 Uhr bis 16:00 Uhr: Malzirkel

### dienstags

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Annahme und Ausgabe/Änderungsschneiderei  
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Mieterbund  
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Öffentliche Sprechstunde  
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Kaffeeklatsch am Nachmittag  
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 1. Dienstag im Monat)

### mittwochs

10:00 Uhr bis 14:00 Uhr: Rommeclub  
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Handarbeitszirkel 1  
13:00 Uhr bis 15:00 Uhr: Handarbeitszirkel 2  
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Handarbeits bis Kreativzirkel (alle 4 Wochen)

### donnerstags

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Annahme und Ausgabe/Änderungsschneiderei  
16:30 Uhr bis 18:15 Uhr: Klöppeln (alle 2 Wochen)

### freitags

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Kaffeeklatsch am Vormittag

### sonnabends

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr: Erste-Hilfe-Kurs (alle 2 Wochen)

## ■ Kleiderstübchen

### Öffnungszeiten:

täglich von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
Wir nehmen gern Bekleidung jeglicher Art, Bett- bis und Tischwäsche sowie Hausrat kostenlos entgegen:

## ■ Modelleisenbahnclub „Theodor Kunz“ Pirna e. V.

Gartenstraße 6 c, Tel.: 634871  
Vors.: Rene Illing (Tel.: 0162 5941753)  
E-Mail: info@mec-pirna.de  
Internet: www.mec-pirna.de

### freitags

17:00 Uhr: Hobbytreffen in Dohma, Zum Heideberg 7

### Modellbahnausstellung

8. Erlebnis Modellbahn in der Messe Dresden, Messering 6 vom 17.02. bis 19.02.2012, Öffnungszeiten täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr

## ■ ProGraupa e. V.

Verein für kulturelle und soziale Förderung des Ortsteils Graupa  
R.-Wagner-Str. 46, Tel.: 548621

### ■ Heimatverein Graupa e. V.

Borsbergstraße 36, Tel.: 548633

### ■ Richard-Wagner-Chor Graupa e. V.

Vors.: Barbara Krug,  
Lt. MD J. Wirmann  
Internet: www.wagnerchor-graupa.de

### mittwochs

19:30 Uhr: Probe im Lohengrinhaus, R.-Wagner-Straße 6

- **Schalmeienkapelle Graupa 1964 e.V.**  
OT Graupa, Kastanienallee 11  
Tel.: 546109; Fax: 477112  
E-Mail:  
Schalmeienkapelle-Graupa@web.de  
Internet: www.schali-graupa.de

**mittwochs**

19:00 Uhr: Probe  
Interessenten ab 12 Jahre sind recht herzlich eingeladen.

- **Borsbergsschützengilde zu Graupa e. V.**  
Vereinsvorsitzender Steffen Vetter  
OT Graupa, Heinrich-Zille-Str. 10  
Tel.: 548334; Fax: 548330  
E-Mail:  
vorstand@borsberg-schuetzengilde.de

■ **Volkssolidarität e. V. Sächsische Schweiz**



- **OG Graupa-Bonnewitz**  
Vors.: Eberhard Hofmann,  
Post: Hofmann - Küpper,  
August-Röckel-Ring 46  
Tel.: 548109,  
Veranstaltungsort:  
Diakonisches Altenzentrum Graupa,  
OT Graupa, Kastanienallee 2

**Mittwoch, 22. Februar 2012**

11:00 bis 18:00 Uhr  
„Altendorf“ - Mittagessen,  
Kaffeetrinken, Unterhaltung

**Donnerstag, 23. Februar 2012**

14:00 Uhr Spielnachmittag

- **OG Birkwitz-Pratzschwitz**  
Vors.: Günter Merla

**Mittwoch, 15. Februar 2012**

16:00 Uhr Kaffeenachmittag im Vereinssaal des Kindergartens mit Unterhaltungsprogramm „Die Reichsgräfin berichtet Neues vom Hofe“

- **OG 10 (Postweg, Kohlbergstr., Zehistaer Str.)**  
Vorsitzende: Johanna Richter  
Tel.: 441564

- **OG 13 (Rottwerndorfer Str., Otto-Walter-Str., Dr.-Friedrichs-Höhe, Hohe Str. u. Einsteinstr.)**  
Vors.: Annerose Schnee,  
Am Kohlberg 3  
Tel.: 781697

■ **Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein**



Varkausring 1 b,  
(Grundschule Sonnenstein)

**Veranstaltung**

**der Volkssolidarität-OG 31**

**16. Februar 2012 - Beginn 14:00 Uhr**

Neues und Bewährtes aus dem Klinikum Pirna

Vortrag von Frau Dr. Möller,  
Geschäftsführerin Klinikum Pirna GmbH  
Interessenten sind herzlich eingeladen!

**Faschingsdienstag, 21. Februar 2012:**

**Faschingsumzug über den Sonnenstein**

Beginn 10:00 Uhr am Soziokulturellem Zentrum-Grundschule  
Alle Kinder sind eingeladen zu Spaß, Spiel und Überraschung!

**Mietung des Veranstaltungsraumes**

Der Veranstaltungsraum im Soziokulturellem Zentrum mit einer Kapazität von ca. 50 Personen kann gern für Versammlungen, Beratungen und Familienfeiern wie runde Geburtstage, Jubiläen usw. gemietet werden.

(Küchennutzung, Garderobe und separate Toilettenanlagen stehen zur Verfügung)  
Telefonische Terminvereinbarungen bitte unter: 03501 490722

**Stadtteilbüro Sonnenstein**

Stadtteilmanagerin:  
Frau Frenzel Tel.: 710213

**Öffnungszeiten:**

Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und  
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

- Zentrale Anlaufstelle
- Ansprechpartnerin für alle Anwohner des Sonnensteins
- Stadtteilarbeit mit Bürgern

■ **„mit-denken“ e.V.**

Naturwissenschaft und Technik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene  
Tel.: 03501 7929556  
E-Mail: info@mit-denken-ev.de

■ **Angebote des CJD**

Telefon: 03501 571516  
E-Mail: info@jmd-pirna.de  
Homepage: www.jmd-pirna.de

**montags**

13:00 bis 16:00 Uhr: Berufsorientierung u. Bewerbung am PC (im Internetsurfpunkt)

13:00 bis 16:00 Uhr nachhilfe@internet  
**dienstags**

08:00 bis 10:00 Uhr Vorschulkinder -Treff (im Jugendtreff Olymp)

13:00 bis 16:00 Uhr nachhilfe@internet  
15:00 bis 18:00 Uhr Sprachen lernen anhand Sprachsoftware (im Internetsurfpunkt)

17:00 bis 19:00 Uhr Ahnenwerkstatt (jeden letzten Dienstag im Monat)

**mittwochs**

10:00 bis 12:00 Uhr Senioren @ns Netz - Einsteigerkurs

13:00 bis 16:30 Uhr Internetsurfpunkt

**donnerstags**

14:00 bis 16:00 Uhr: Senioren @ns Netz (im Internetsurfpunkt)

**montags-dienstags-donnerstags**

13:00 bis 19:00 Uhr: Internetsurfpunkt - Treffen, Surfen, Chatten, Lernen, Kurse, Spielen

Geburtstags-Netzwerkparty: einmal im Monat, Termin nach Vereinbarung! (bis zu 12 Jugendliche ab 16 Jahre)

■ **Volkssolidarität**

- **Volkssolidarität OG 28 (Lt. Frau Drescher)**

**donnerstags** (jeden ersten Donnerstag)  
01.03.12. - 14:00 Uhr Kaffeenachmittag

- **Volkssolidarität OG 29 (Lt. Frau Pfennig)**

**mittwochs**

(jeden letzten Mittwoch im Monat)  
29.02.12 - 14:00 Uhr Kaffeenachmittag

- **Volkssolidarität OG 31 (Lt. Herr Hennig)**

**donnerstags**

(jeden 3. Donnerstag im Monat)  
16.02.12 - 14:00 Uhr Kaffeenachmittag  
Vortag Klinikum Pirna GmbH

■ **Angebote des Kreativvereins:**

**dienstags**

10:30 Uhr bis 12:30 Uhr:

Keramik für Anfänger

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr:

Keramik für Kinder

16:00 Uhr bis 18:00 Uhr:

Keramik für Jugendliche

18:00 Uhr bis 21:00 Uhr:

Keramik-Kreativverein

**donnerstags**

10:00 Uhr bis 13:00 Uhr:  
Keramik für Senioren  
Anmeldung: Herr Zschiesche,  
Tel.: 03520 440976

■ **Jugendtreff OLYMP**

Varkausring 1 b,  
01796 Pirna-Sonnenstein,  
Tel.: 710504



**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag:  
13:00 Uhr bis 20:00 Uhr  
Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren sind herzlich eingeladen!  
Das und noch vieles mehr ist bei uns möglich: Tischtennis, Brettspiele, gemeinsam Kochen, Basteln, Konsolenspiele, Grillabende, DVDs oder Videos schauen, Darts spielen, Musik

■ **Atze e. V. Pirna**

Varkausring 1 b, 01796 Pirna  
Tel.: 490721; Fax: 490723  
E-Mail: info@atze-pirna.de  
Homepage: www.atze-pirna.de



■ **Bürgerservice im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein**

Tel.: 490721; Fax: 490723  
E-Mail: buergerservice@atze-pirna.de

**Öffnungszeiten**

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 15:00 Uhr  
Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 15:00 Uhr  
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 18:00 Uhr  
Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

**Leistungen:**

- Erstellen von Bewerbungsunterlagen/ Unterstützung bei berufl. Neuorientierung
- Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen und Behördengängen
- Anfertigen, Scannen und Kopieren von Schreiben aller Art
- Herstellen von Kontakten zu Arbeitgebern
- Organisation von interkulturellen Veranstaltungen
- Versenden von Fax und E-Mails
- Hilfe und Unterstützung für Menschen mit Migrationshintergrund

**mittwochs**

16:00 bis 17:30 Uhr: Spracherwerb für Migranten

■ **Bibliothek Sonnenstein**

Tel.: 490939  
E-Mail bibosonne@gmx.de

**Öffnungszeiten**

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 16:00 Uhr  
Di.: 13:00 bis 18:00 Uhr  
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 17:00 Uhr  
Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

*Die Bibliothek Sonnenstein sucht ...*

Wir suchen neuwertige Bücher, Hörspiele, PC-Spiele und CD- ROMs für unsere Leser. Kostenlos abzugeben in der Bibliothek im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein

■ **Seniorenbegegnungsstätte**

Tel.: 490722

*Regelmäßige Veranstaltungen:*

**montags**

10:00 Uhr bis 11:30 Uhr Englisch für Fortgeschrittene

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Seniorensingen

**dienstags**

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Nachmittagskaffee

**mittwochs**

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr Nähzirkel

**donnerstags**

10:00 Uhr bis 11:00 Uhr Sitzgymnastik

**freitags**

10:00 Uhr bis 11:30 Uhr Grundkurs Englisch

14:30 Uhr bis 18:30 Uhr Tanztee für Junggebliebene (10.02.12 und 24.02.12)

Sänger herbei!

Mit diesem üblichen Ruf vieler Chorleiter, wenn sie ihre Mitglieder zum Singen zusammen rufen, wenden wir uns an alle, die gern in der Gemeinschaft schöne Heimat- und Volkslieder singen möchten! Kommen Sie gern vorbei zu einer „Schnupperstunde“ - jeden Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr treffen sich Interessierte, um im kleinen Kreis diesem schönen Hobby zu frönen.

Kontakt bei Nachfragen: ATZE e. V. - 03501 490722

■ **KREATIV von A bis Z**

**Kreativtreff (jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat)**

**Donnerstag, 24.02.12**

14:30 - 16:30 Uhr Herstellung von Ostereiern zur Schmückung des Osterbrunnens von Pirna

**Eltern-Kind-Treff**

**montags**

Dieser offene Treff ist für Muttis und Vatis mit ihren Kleinkindern und für Großeltern mit ihren Enkeln von 0 bis 3 Jahren gedacht.

Wir treffen uns jeden Montag von 9:00 bis 11:00 Uhr im Jugendtreff Olymp im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein (Varkausring 1 b).

**MOTTOPARTYS für kleine Leute!**

Geburtstag ist für jedes Kind der schönste Tag im Jahr. Eltern zerbrechen sich den Kopf, wie sie alles unter den berühmten „Hut“ bringen sollen.

Eine Geburtstagsfeier der besonderen Art bieten wir für alle Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren an, die sowohl privat als auch für Schulklassen und sonstige Gruppen geeignet ist!

Zum Beispiel erwartet die Feenkönigin die Gäste mit zauberhaften Überraschungen, „Käpt'n Jack“ geht mit ihnen auf Schatzsuche sowie bei Spiel und Tanz wird sich zeigen, wie wild es kleine Hexen treiben! Neugierig? - Dann schnell anrufen unter: ATZE e.V. 03501 490939 oder 0174 8855033

**Skatklub - „18-20-passe!“**

**montags**

Jeden Montag treffen sich von 18:30 - 21:30 Uhr interessierte Skatspieler im Veranstaltungsraum des Soziokulturellen Zentrums, die Freude an diesem Kartenspiel haben.

Wer Lust und Zeit hat - bitte einfach vorbei kommen!

■ **Neue Arbeit Sächsische**

**Schweiz-Weißeritzkreis e. V.**

Tel.: 468679

**dienstags**

09:00 bis 12:00 Uhr:

Allgemeine soziale Beratung

**Jeden letzten Dienstag im Monat**

09:00 bis 12:00 Uhr:

Rentenberatung

(vorherige Anmeldung ist erforderlich)

■ **Verkehrswacht e. V.**

Tel./Fax: 48639;

Mobil: 0179 8300123

E-Mail:

Kreisverkehrswacht-Pirna@t-online.de

**Terminabsprachen bitte telefonisch vornehmen**



## ■ Stadtteiltreff Copitz

Schillerstr. 35, Tel.: 446651  
Kordinatorin: Antje Ullrich

## ■ Stadtteilbüro Copitz

Schillerstr. 35, Tel.: 467853  
Stadtteilmanagerin: Frau Müller

### Öffnungszeiten:

Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 18:00 Uhr

Jeden Donnerstag haben die Stadtteilbewohner Gelegenheit, ihre Anliegen, Probleme, Vorschläge und Hinweise vorzutragen. Im Stadtteilbüro liegen alle komplexen Planungen sowie Planungen zu Einzelmaßnahmen zur Einsichtnahme und Information aus.

## ■ FAMIL e. V.

Tel.: 446651  
Ansprechpartnerin: Sabine Born  
E-Mail: kontakt@famil.de  
Internet: www.famil.de



### montags

15:00 bis 19:00 Uhr: Mädchentreff „Mirandus“ ab 10 Jahre

15:00 bis 15:30 Uhr ist Zeit für Hausaufgaben und zum Relaxen. 15:30 bis 16:30 Uhr könnt ihr eure kreativen Ideen umsetzen und danach kochen wir uns gemeinsam ein leckeres Abendbrot. Mit Sabine (Teilnahme 2 EUR)

### dienstags

16:00 bis 18:30 Uhr: Spielen & Entdecken kostenlos!

Wir laden euch ein zum gemeinsamen Erleben & Entdecken. Hier dürft ihr eure Ideen einbringen und umsetzen, vieles Neue kennenlernen wie z. B. Maltechniken, Naturwissenschaftliches, Sportspiele, Kreatives u. v. m./ Orlando freut sich auf euch! 10:00 bis 11:30 Uhr:

Eltern\*Kind\*Musiziertreff

„Lasst uns beginnen, fröhlich zu singen“

Ein musikalischer Früherziehungskurs für Mütter, Väter, Großeltern und Tagesmütter gemeinsam mit ihren Kindern von 11/2 bis 6 Jahre. Termine: 28. Feb./6./20. März Rhythmische Berührung, Musizieren, Bewegen, Singen, Tanzen, ganzheitliche Sinneserfahrung unter Anleitung der erfahrenen Musikpädagogin Andrea Keßner.

Erwachsene und Kinder erhalten gleichermaßen eine Anregung. Gemeinsames Erleben stärkt Körper, Geist und Seele. Keine Vorerfahrung nötig! Ein Zwischeneinstieg in den Kurs ist jederzeit möglich.

Dieser Kurs kommt ab 5 Familien zustande. Bei Krankheit gibt es eine Nachholmöglichkeit.

Kursteilnahme: Familie: 30 EUR/Mitglieder: 25 EUR

BezieherInnen von ALG 2 und Wohngeld haben die Möglichkeit, für diesen Kurs, einen Gutschein für Bildung und Teilhabe zu beantragen.

Verbindliche Anmeldung unter: Tel. 03501/44 66 51 oder im Büro des FAMIL e. V., Ansprechpartnerin: Romy Staudte

### mittwochs

15:00 bis 18:00 Uhr: offener Schülertreff mit Projektangebot

In unserem großen Kreativraum kann gedruckt, gemalt, getöpft, gefilzt werden, Schmuck hergestellt oder mit anderen Materialien experimentiert werden ... Natürlich gibt es da auch eine Vesperpause und frische Luft kann im Garten aufgetankt werden ... Teilnahme: 2 EUR, mit Antje-Marei Havenstein

### donnerstags

16:30 bis 18:30 Uhr: Kooperationsprojekt mit AWO Kochen für Kids mit Marco Süßmitt vom AWO- Jugendclub „Blue Sky“ kostenlos! (im Sommer ernten und verkochen wir die Früchte der „Gartenstunde“) 13:00 bis 16:00 Uhr: Nähen mit der Maschine (vom 12. Jan bis 29. März jeden Donnerstag)

Monika Odrig hilft Ihnen, wie Sie selbst, Kleidung ausbessern, einen Reißverschluss austauschen oder wie man ein einfaches Kleidungsstück näht.

Beitrag pro Einheit: 3 EUR zzgl. Material  
Anleitung, Anmeldung: 03501 446651

### freitags

09:30 bis 11:00 Uhr: Teatime in the Morning in der Copitzer FAMILothek  
Start 20. Januar 2012

Ein sprachgewandter Start in den Tag - die englische Variante unseres „Kaffeekränzels“, auf den Vormittag verlegt. Gemütlicher Treff mit englischer Konversation für alle, auch Sprachneulinge. Die Treffen stehen jeweils unter thematischen Schwerpunkten, die auf Wunsch gemeinsam festgelegt werden. Anleitung: Frau Pertermann  
Kursbeitrag 7 EUR

## ■ SchülerInnen helfen SeniorInnen

### Taschengeld gefällig?

Ansprechpartnerin: Claudia Bauske,  
Tel.: 446651

Wir suchen SchülerInnen, die älteren Menschen ihre Unterstützung anbieten, z. B. bei der Hausarbeit, Spaziergängen, Behördengängen und Einkäufen. Eure

Hilfe zertifizieren wir euch! Bitte meldet euch bei uns!

### Unser Service:

- o Babysitterservice
- o Annahme von Keramikbrennaufträgen

## ■ Bibliothek

Tel: 467703

### Neue Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 bis 14:00 Uhr  
Dienstag: 13:00 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch: 10:00 bis 15:00 Uhr  
Donnerstag: 13:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag: geschlossen

## ■ KISS-Pirna

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe in Trägerschaft d. Bürgerhilfe Sachsen e. V.  
Ansprechpartner. Margitta Wenzel  
Schillerstr. 35  
Tel.: 5827-13, Fax: 5827-14  
E-Mail: kiss-pirna@t-online.de  
Internet:  
www.selbsthilfegruppen-pirna.de

### Sprechzeiten:

Mo. bis Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und  
12:30 Uhr bis 17:00 Uhr

## ■ AWO- Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH

### Jugendtreff „Blue Sky“

Schillerstr. 35, Tel./Fax: 529417  
E-Mail: awo-bluesky@gmx.de

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr für Kinder und Jugendliche von 13 bis 27 Jahren

Du kannst bei uns:

- o Computerfreak sein: Computer, Playstation, Hausaufgaben- und Bewerbungshilfe, Foto- und Grafikbearbeitung
- o Kreativ sein: Basteln, gemeinsames Kochen, Schlemmertage, Grillabende; Freunde treffen und neue finden
- o Sportlich sein: Tischtennis, Kicker, Darts, Bowling- und Geibeltbadbesuche
- o Ehrenamtlich tätig sein: Clubrat, Clubzeitung
- o Deine Ferien und interessante Projekte gestalten: Feste und andere Höhepunkte erleben
- o Jugendberatung in Anspruch nehmen  
Di.: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

## ■ Trägerverein Jugend-, Kultur- und Vereinshaus HANNO e. V.

Hohe Straße 1  
Tel.: 781570  
E-Mail: info@hanno-pirna.de  
Internet: www.hanno-pirna.de

### Immer im HANNO

Mo. bis Sa. von 14:00 bis 20:00 Uhr  
**JugendTreff**

#### montags

16:00 Uhr: AG Modelleisenbahn für ab 10-jährige  
18:30 Uhr: AG Fußball in der Sporthalle Pirna-Sonnenstein

#### dienstags

16:00 Uhr: AG Volleyball  
in der Fortschritt-Turnhalle

#### mittwochs

16:15 Uhr: AG Yoga

#### Donnerstags 14-tägig

17:00 Uhr:  
CLUB-Aktiv -  
Bringt euch ins Clubleben ein!  
Bestimmt mit oder lasst euren Frust raus!

### Eisdisco in Freital

Jungs und Mädchen aufgepasst! Nun endlich wird es auch bei uns etwas winterlich. Diese Stimmung möchten wir ausnutzen und mit euch Schlittschuhlaufen gehen. Das Jugendhaus HANNO fährt am Freitag, den 3. Februar 2012 mit einer Jugendgruppe zur Eisdisco nach Freital. Für die Jugendlichen entsteht ein Teilnehmerbeitrag von 3 EUR. Wer Schlittschuhe besitzt, bringt diese bitte mit. Anmeldungen über 03501-781570 oder sabine.berger@hanno-pirna.de.

### Allerlei Mädchenkram in den Winterferien

Vom 22. bis zum 24. Februar heißt es im Jugendhaus HANNO „GIRLS ONLY“. Wir werden im HANNO übernachten und dort bzw. von dort aus viele tolle Sachen unternehmen. Neben gemeinsamen Highlights wie Schlittschuhlaufen, ein Badeausflug in die Mariba Freizeitwelt Neustadt oder das gemeinsame Herstellen von Gesichtsmasken mit anschließender Entspannung werden wir gemeinsam kochen, quatschen, Filme schauen und jede Menge Spaß haben. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 35 EUR. Wer also Lust hat teilzunehmen, meldet sich im HANNO über 03501-781570 oder sabine.berger@hanno-pirna.de an.

## ■ Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e. V. Landkreis Sächsische Schweiz

### ■ Kompetenzagentur Landkreis Sächsische Schweiz

Achtung neue Anschrift sowie Öffnungszeiten!  
Geschwister-Scholl-Str. 2 (VHS)  
Tel.: 4663-83; Fax: 4663-80  
E-Mail:  
komag-pirna@cjd-heidenau.de

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

- Kostenlose Beratung und Vermittlung von jungen Menschen bis 27 Jahren in schwierigen Lebenssituationen.
- Kurzfristige Terminvereinbarung möglich

### ■ CJD Jugendmigrationsdienst Pirna

Jacobäerstr. 1  
Tel.: 468130,  
Fax: 468139  
E-Mail: jmdpirna@cjd-heidenau.de  
Internet: www.jmd-pirna.de

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Di.: 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Fr.: 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
Beratung für junge Migranten/Ausländer (in allen Lebensbereichen). Wir sprechen: Deutsch, Polnisch, Russisch, Englisch und Bulgarisch  
Das CJD bietet jährlich 150.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen.  
Sie werden von 8.000 Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.  
www.die-chancegeber.de

### ■ Internetsurfpunkt des JMD Pirna, Varkausring 1 b

Vielfältige Angebote und Kurse für alle Generationen im Medienbereich, siehe Sozio-kulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein

## ■ Lokale Agenda 21 Pirna

Stadthaus, Haus I, Zi. 2.08,  
Am Markt 10,  
Tel.: 556-265  
Internet: www.la21-pirna.de

## ■ Integrationsfachdienst

Gerichtsstr. 4  
Tel.: 5710158, Fax: 443425  
E-Mail: ifd@awo-sonnenstein.de

### Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung  
Ziel des Integrationsfachdienstes ist es, Menschen mit Behinderungen in den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln, zu integrieren und im bestehenden Arbeitsleben zu unterstützen. Gleichzeitig werden Arbeitgeber bei der Einstellung und Beschäftigung von schwer behinderten Menschen unterstützt.

## ■ Agentur für Arbeit Pirna Berufsinformationszentrum BiZ

Seminarstr. 9

## ■ Deutsche Sprache

Region Dresden, Gruppe Pirna  
Siedlung 17 a, 01819 Berggießhübel  
Tel.: 035023 62737; Fax: 035023 60966

## ■ Ambulanter Hospizdienst Pirna

Barbiorgasse 13  
Tel./Fax: 467835; Mobil: 0160 7838930

### Sprechzeiten:

Di.: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Do.: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
**jeden 1. Montag im Monat**  
15:00 Uhr bis 17:00 Uhr: Café für Trauern-  
de im Malteser Hospizbüro, Barbiorgasse 13

## ■ Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Pirna e. V.

Badergasse 8  
Tel.: 460-170 oder 460-175;  
Fax: 460-199  
E-Mail: ausbildung@drkpirna.de  
Internet: www.drkpirna.de

### Sprechzeiten

#### (auch Lehrgangsanmeldung)

Di.: 07:00 bis 17:30 Uhr  
Do.: 07:00 bis 16:00 Uhr

#### Erste-Hilfe-Lehrgänge:

**Für Führerschein-Anwärter: Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“**  
entsprechend § 19 der Fahrerlaubnisverordnung  
Ort: DRK-Kreisverband Pirna e. V.,  
Badergasse 8, 01796 Pirna

Termine: 25.02.12/31.03.12 -  
Zeit: 08:00 - 15:00 Uhr  
Biometrisches Foto und Sehtest am gleichen Tag möglich!  
Anmeldung: 03501 460175 -  
www.drkpirna.de -  
Ausbildung@drkpirna.de

### Für Ersthelfer in Betrieben (2-tägig) und LKW-Führerschein-Anwärter (§ 19 FeV)

Diese Ausbildung wird gemäß der Unfallverhütungsvorschrift „Erste Hilfe“ (BGV-A1) durchgeführt und umfasst 2 Tage (16 Unterrichtsstunden).

Ort: DRK-Kreisverband Pirna e. V.,  
Badergasse 8,  
01796 Pirna  
Termin: 26. + 27.03.2012 -  
09:00 - 16:00 Uhr  
23. + 24.04.2012 -  
09:00 - 16:00 Uhr

Anerkennung auch für:  
Medizinstudenten (für das Physikum)/  
Lehrer/Erzieher

Kosten: zuständige BG/UK  
Anmeldung: 03501/460175 -  
www.drkpirna.de -  
Ausbildung@drkpirna.de

### Erste-Hilfe-Training - Fortbildung für Ersthelfer in Betrieben (1-tägig)

Dieser Lehrgang gilt als Fortbildungslehrgang für betriebliche Ersthelfer (BGV A1) aller 2 Jahre

Ort: DRK-Kreisverband Pirna e. V.,  
Badergasse 8, 01796 Pirna  
Termine: 10.02./21.02.2012  
01.03./13.03./15.03./29.03.  
2012  
Zeit: 08:00 - 15:00 Uhr  
Kosten: zuständige BG/UK  
Anmeldung: 03501/460175 -  
www.drkpirna.de -  
Ausbildung@drkpirna.de

### Seniorenbegegnungsstätte Treffpunkt

### DRK-Kleiderkammer Pirna-Copitz

Albert-Barthel-Straße 3

**Öffnungszeiten täglich (außer freitags):**  
von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
(dienstags bis 17:30 Uhr)

■ **DRK-Erziehungs- und Familienberatungsstelle**  
Badergasse 8  
(in den Räumen der Geschäftsstelle des DRK Kreisverbands)  
Tel.: 460-177/179  
E-Mail: beratungsstelle@drkpirna.de

**Termine nach Vereinbarung**, persönlich vor Ort oder telefonisch (ggf. Anrufbeantworter).

### Wir beraten...

- Kinder und Jugendliche,
- Eltern,
- Familien und Trennungsfamilien,
- Erzieherische und pädagogische Fachkräfte, z. B. in Fragen und Problemen des familiären Zusammenlebens und der persönlichen Beziehungen, bei schulischen Problemen, in Erziehungsfragen und bei Konflikten.

### Diakonisches Werk Pirna e. V.

Schandauer Str. 15, Tel.: 5601-0

### Familienberatungsstelle

Schwangerenberatung  
Erziehungsberatung  
Rosa-Luxemburg-Str. 29, 1. Etage  
Tel.: 470030

### Büroöffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 18:00 Uhr  
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldungen bzw. Terminabsprachen sind zu den oben genannten Öffnungszeiten direkt oder telefonisch unter 4700-0 oder per E-Mail: familienberatung@diakonie-pirna.de möglich. Beratungszeiten unter vorheriger Terminabsprache von Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

### Angebote:

- **Finanzielle Unterstützung für Schwangere in Not**  
Schwangere Frauen können bis zur 20. Schwangerschaftswoche eine einmalige Beihilfe beantragen (Tel.: 470030).
- **Elternkurs**  
Wir bieten regelmäßig Elternkurse an. Junge Mütter und Väter erhalten in 10 Treffen aller 14 Tage Anregungen für den Alltag mit Kindern, lernen ihr Kind noch besser verstehen und Konflikte zu lösen. Bei Interesse einfach in der Familienberatungsstelle melden.
- **Gruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien**  
Wir bieten regelmäßig eine Gruppe für Trennungskinder von 8 - 12 Jahren an. Die Kinder treffen sich an acht Nachmittagen. Bei Interesse bitte in der Familienberatungsstelle melden.

■ **Beratungsangebote der Diakonie Pirna im Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz**,  
Schillerstr. 21 A, Pirna

■ **Freiwilligenzentrale**,  
Tel.: 582025, Fax: 571577,  
E-Mail:  
freiwilligenzentrale@diakonie-pirna.de

### Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung  
Information, Beratung und Vermittlung für Ihr Ehrenamt - jede helfende Hand wird gebraucht

■ **Allgemeine Soziale Beratung**,  
Tel. + Fax: 571577  
E-Mail: kbs@diakonie-pirna.de

### Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung  
Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen jeglicher Art, Auskünfte zum ALG I und II

■ **Offene Behindertenhilfe**,  
Tel.: 57101-71, Fax: 57101-72,  
E-Mail:  
behindertenhilfe@diakonie-pirna.de

### Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung  
Beratung, Hilfe und Begleitung von Menschen mit Behinderung, ihren Angehörigen und allen interessierten Bürgern

■ **Kontaktcafé „Kaffee-Satz“**  
Tel.: 57101-71, Fax: 57101-72

### Öffnungszeiten:

Mi.: 14:00 bis 17:00 Uhr  
Jeder ist eingeladen, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

■ **Sozialer Möbeldienst**  
Rottwerndorfer Str. 45  
Tel.: 582878, Fax: 7929771  
E-Mail: moebeldienst@diakonie-pirna.de

Der soziale Möbeldienst bietet sozial bedürftigen Bürgern funktionstüchtige gebrauchte Möbel gegen geringes Entgelt an. Bürger, die derartige Möbel einer Weiterverwendung zuführen möchten, können diese dem Sozialen Möbeldienst kostenlos überlassen. Die Abholung erfolgt kostenlos nach Terminvereinbarung.

### Öffnungszeiten:

Mo.: Di. und Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr  
Mi.: 13:00 bis 17:00 Uhr  
Fr.: geschlossen

## ■ Caritasverband für Dresden e. V.

Beratungsdienste Pirna  
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1 a, Tel.: 443470

- Beratung und Hilfe für Menschen in Not- und Konfliktsituationen
- Beratung und Hilfe über gesetzliche und soziale Ansprüche
- Beratung für Menschen mit psychischen und körperlichen Belastungen
- Beratung für Senioren und deren Angehörige
- Informationen über Pflege und Betreuungen
- Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren und Mütter-Kuren
- Di.: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Mi. + Fr.: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- Migrationsberatung und Beratung für Ausländer
- Do.: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

## ■ Betreuungsverein Pirna e.V.

Siegfried-Rädel-Str. 27, Pirna  
Tel.: 571174, Fax: 467464

### Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr  
und 13:00 bis 15:30 Uhr  
Di.: 08:00 bis 18:00 Uhr  
Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr

Jeden letzten Dienstag im Monat von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr, besteht für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer und für Bevollmächtigte die Möglichkeit der Beratung und Information zum Betreuungsrecht, sowie für interessierte Bürger zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Weitere Termine zur Beratung oder zu einem Vortrag nach telefonischer Vereinbarung.

## ■ Sozialverband VdK

Tel.: 0351 2054530

### Sprechzeiten:

Frauenzentrum des Demokratischen Frauenbundes  
Dohnaische Straße 43  
Ansprechpartner: Dr. Gert Hentschel;  
Tel. 0351 2054530;

### jeden 1. Dienstag im Monat:

14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

### jeden 3. Montag im Monat:

09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

## ■ Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Hauptgeschäftsstelle Pirna  
Geschwister-Scholl-Straße 2  
Tel.: 710990, Fax: 710999  
E-Mail: aklapper@vhs-ssoe.de  
Internet: www.vhs-ssoe.de

### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
und 14:00 bis 18:00 Uhr  
Mi.: 14:00 bis 18:00 Uhr  
Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

## ■ Tierschutzverein Pirna u.U. Tierheim Pirna-Krietzschwitz, Nr. 26

Tel.: 783292; Fax: 710041  
E-Mail: tierheim-pirna@t-online.de

### Öffnungszeiten:

täglich 13:00 bis 16:00 Uhr,  
auch feiertags Notfälle: 07:00 bis 18:00 Uhr

## ■ Rassegeflügelzuchtverein Graupa u. Umgebung e. V.

Vors.: B. Rosendahl, Tel.: 546016

### jeden 3. Freitag im Monat:

19:30 Uhr: Versammlung im Restaurant „Am Waldrand“, Lohmener Str. 39, Dresden

## ■ Sumati Zentrum für Mahayana Buddhismus e. V.

OT Bonnewitz, Am Bonnewitzer Rundling 17, Tel.: 548218  
E-Mail: info@meditation-dresden.de  
www.meditation-dresden.de

## ■ Lebenswerte Pirna e. V. - Psychosoziale Tumornachsorge

Plangasse 10, Tel.: 466832; Fax.: 466835  
www.lebenswerte-pirna.de

### Angebote

- Beratung zu sozialrechtlichen Fragestellungen (z. B. Pflegeversicherung, Rente, Nachsorgekur, Schwerbehindertenausweis)
- Unterstützung bei der Durchsetzung von Leistungsansprüchen gegenüber Kostenträgern
- Unterstützung bei der Organisation der häuslichen Versorgung (Einleitung der Bereitstellung von Hilfsmitteln, Vermittlung von Pflege- oder anderen ambulanten Diensten)

- Hilfestellung bei individuellen Problemlagen
- Hausbesuche möglich

## ■ TV „Sächsische Schweiz“ der Gartenfreunde e. V.

Leiterin der Geschäftsstelle:

Susanne Russig  
Vorsitzender des TV: Gerhard Drossel  
Rosa-Luxemburg-Straße 5  
01796 Pirna, Telefon: 780407  
E-Mail: buero@kleingartner-saechsische-schweiz.de

### Schulungen:

#### Samstag, 11. Februar 2012

09:00 bis 12:00 Uhr Gemüseanbau im Kleingarten wieder aktuell, Ort: Gaststätte Drogenmühle in Heidenau, Dresdner Straße 26

#### Samstag, 18. Februar 2012

09:00 bis 12:00 Uhr Grundlagen zum Obstbaumschnitt, 1. Teil Theorie, Ort: Mehrgenerationenhaus des FAMIL e. V. Pirna-Copitz, Schillerstraße 35



### Impressum

#### Herausgeber:

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

#### Redaktion/amtlicher Teil:

Thomas Gockel, FDL Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon 03501 556219 Fax 556288  
E-Mail: thomas.gockel@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

#### Anzeigen:

Verlag u. Druck LINUS WITTICH KG  
Büro in Sachsen: Mary-Krebs-Str. 1, 01219 Dresden,  
Tel.: 0351 47249 09, Fax: 0351 4724949

#### Verlag/Satz/Druck/Vertrieb:

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster,  
Tel.: 0 3535/4890, Fax: 489115,

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Marco Müller; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe des Amtsblattes: 23.000 Ex.

Erscheinungsweise: 14-täg. mittwochs vor dem 1. und 16. eines Monats durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

**Titelfoto:** Natureisbahn am Friedenspark (Foto: KTP)

#### Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 57,16 EUR incl. MwSt., Versand und Porto.

Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen schriftlich bis zum 15. November eines Jahres bei der Verlag und Druck LINUS WITTICH KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können nach Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.



## Kirchennachrichten

### ■ **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna**

Kirchplatz 13  
Tel.: 46184-0; Fax: 46184-15  
E-Mail: kg.pirna@evlks.de

#### ■ **St. Marien**

##### **mittwochs**

12:00 Uhr Mittagspause (Stille - Musik - Gebet)

#### ■ **Kirchgemeindehaus Pirna**

##### **sonntags**

09:30 Uhr Gottesdienst

#### ■ **Diakonie- und Kirchgemeindegemeinschaft Pirna-Copitz**

Schillerstr. 21 a, Tel.: 523754

#### **Samstag, 11. Februar 2012**

11:30 Uhr Gottesdienst

##### **sonntags**

10:00 Uhr Gottesdienst

#### ■ **Kirche Zuschendorf**

##### **Sonntag, 12. Februar**

11:00 Uhr Gottesdienst

#### ■ **Seniorenzentrum Sächsische Schweiz**

Einsteinstraße 19

#### **Sonntag, 26. Februar**

15:00 Uhr Hl. Messe

### ■ **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal**

OT Graupa, Borsbergstr. 32  
Tel.: 548242; Fax: 546764  
E-Mail: pfarrer@kirche-graupa.de

#### ■ **Kirche Graupa**

##### **Sonntag, 19. Februar**

10:00 Uhr Gottesdienst

#### ■ **Kirche Liebenthal**

##### **Sonntag, 12. Februar**

10:00 Uhr Gottesdienst

### ■ **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein**

Dr.-Benno-Scholze-Str. 40, Pirna  
Tel.: 773031

##### **sonntags**

10:00 Uhr Gottesdienst

#### ■ **Struppen**

##### **19. Februar 2012**

9:00 Uhr Gottesdienst

### ■ **Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna**

OASE, Schlossstr. 6  
Tel.: 521106, Fax: 521100

##### **sonntags**

19:30 Uhr Nachdenken über die Bibel

### ■ **Ev.-Freikirchliche Gemeinde Pirna**

Lange Str. 23, Tel.: 523906

##### **sonntags**

10:00 Uhr Gottes- und Kindergottesdienst

### ■ **Freie evangelische Gemeinde Pirna**

OT Sonnenstein, Straße der Jugend 2  
Tel. 711976, [www.pirna.feg.de](http://www.pirna.feg.de)

##### **dienstags**

16:00 Uhr bis 17:30 Uhr Kinder-Spiele-Treff

##### **sonntags**

10:00 Uhr Gottesdienst (jeden 3. Sonntag im Monat in russischer Sprache)

17:00 Uhr Lobpreis-Auftank-Abend (jeden 3. Sonntag im Monat)

### ■ **Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde**

Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 3, Tel.: 5710164

##### **regelmäßige Gottesdienste:**

mittwochs, 09:00 Uhr  
donnerstags, 17:30 Uhr  
freitags, 09:00 Uhr  
sonnabends, 17:00 Uhr  
sonntags, 10:00 Uhr

### ■ **Neuapostolische Kirche - Gemeinde Pirna**

Dippoldiswalder Straße 23

##### **regelmäßige Gottesdienste:**

sonntags, 9:30 Uhr  
mittwochs, 19:30 Uhr

### ■ **Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten**

Gemeinde Pirna  
Schulstr. 5,  
Tel. 464400

##### **sonnabends**

09:30 Uhr: Bibelgespräch  
10:30 Uhr: Predigt